



Teile und Zubehör - Einbauanleitung

Autotelefon D-Netz

für BMW 5er Reihe (E39) mit SA640 (Telefonvorbereitung) (E39/2) touring mit SA640 (Telefonvorbereitung)

Nur zum Gebrauch in der BMW HO bestimmt.

Einbauzeit ca. 3-4 Stunden, die je nach Zustand und Ausstattung des Fahrzeuges abweichen kann.
Elektrokenntnisse sind Voraussetzung.

BMW Parts and Accessories – Installation Instruction

Cellular telephone, GSM

BMW 5 Series (E39) with SA640 (telephone provision), (E39/2) touring with SA 640 (telephone provision)

Instructions de montage des pièces et des accessoires BMW

Téléphone de voiture GSM

pour BMW Série 5 (E39) avec SA640 (pré-installation pour téléphone), (E39/2) touring avec SA640 (pré-installation pour téléphone)

BMW Onderdelen en accessoires – Montagehandleiding

Autotelefoon GSM

voor BMW 5-serie (E39) met SA640 (telefoonvoorbereiding) (E39/2) touring met SA640 (telefoonvoorbereiding)

BMW Delar och tillbehör – Monteringsanvisning

GSM-telefon

till BMW 5 serien (E39) med SA640 (telefonförberedelse), (E39/2) touring med SA640 (telefonförberedelse)

Ricambi e accessori BMW – Istruzioni di montaggio

Autotelefono GSM

per BMW Serie 5 (E39) con optional 640 (predisposizione telefono), (E39/2) touring con optional 640 (predisposizione telefono)

BMW piezas y accesorios – instrucciones de montaje

Teléfono para automóvil Red GSM

para BMW Serie 5 (E39) con SA640 (preinstalación para teléfono), (E39/2) touring con SA640 (preinstalación para teléfono)

Peças e Acessórios BMW – Instruções de Montagem

Telemóvel para a Rede D

Modelos BMW, Série 5, (E39) com SA640 (pré-instalação para telefone), (E39/2) touring com SA640 (pré-instalação para telefone)

Wichtige Hinweise zum Einbau

Alle Arbeiten sind am Linkslenker-Fzg. dargestellt. Beim Rechtslenker-Fzg. müssen verschiedene Arbeiten spiegelbildlich durchgeführt werden.

Der Einbausatz enthält keine farbabhängigen Ausstattungsteile!

Bitte beachten Sie die entsprechenden Hinweise in den einzelnen Kapiteln dieser Einbauanleitung.

Bei Einbauten ohne Ejectbox muß die der Fahrzeugausstattung entsprechende Bedienhörekonsole und das Adapterkabel Telefonkonsole **A** gesondert bestellt und eingebaut werden.

Bei Fahrzeugen mit BMW HiFi-System Professional DSP und Einbauten ohne Ejectbox muß das Adapterkabel **B** Best. Nr.: 8432 9 404 988 eingebaut werden.

Erforderliches Werkzeug und Hilfsmittel

Kreuzschlitzschraubendreher

Steckschlüssel SW 8mm, 10mm

Schlitzschraubendreher

1/4 Zoll Umschaltknarre

1/4 Zoll Steckschlüsseleinsatz SW 7mm, 8mm, 10mm

1/4 Zoll Steckschlüsseleinsatz Innensechskant SW 4mm, 5mm

Seitenschneider

Stablampe

Torxschraubendreher T25, T30

1/4 Zoll Verlängerung

Spiralbohrer ø 3,5mm, 10mm

Stufenbohrer ø 6,0-32mm

Inhaltsverzeichnis

Kapitel	Seite
1. Notwendige Vorarbeiten am Fahrzeug	2
2. Dachantenne einbauen (nur E39/2)	3
3. Fensterklebeantenne einbauen (nur E39).....	4
4. SE-Gerät einbauen	5
5. Mikrofon für Freisprecheinrichtung einbauen.....	6
6. Interface einbauen (nur Einbauten mit Ejectbox).....	7
7. Ejectbox einbauen (nur Einbauten mit Ejectbox).....	7
8. Interface einbauen (nur Einbauten mit BMW Telefonkonsole)	8
9. Adapterkabel DSP einbauen (nur Fzg. mit BMW Hifi System Professional DSP und Einbauten ohne Ejectbox)	9
10. Radiostummschaltung prüfen.....	10
11. Bedienschalte in Multifunktionslenkrad einbauen (nur Fzg. mit Multifunktionslenkrad).....	10
12. Multi-Information-Display (MID) einbauen (nur Fzg. ohne Bordmonitor).....	10
13. Codierung	11

1 Notwendige Vorarbeiten am Fahrzeug

Fehlerspeicher ausdrucken.

Batterie abklemmen.

Kofferraumbodenverkleidungen ausbauen (nur E39/2).

Kofferraumverkleidungen links ausbauen.

D-Säulenverkleidungen ausbauen (nur E39/2).

Beide C-Säulenverkleidungen ausbauen (nur E39/2).

Linke C-Säulenverkleidungen ausbauen (nur E39).

Halte oben für Kofferraumtrennetz ausbauen (nur E39/2).

Haltegriffe hinten ausbauen.

Innenleuchte hinten ausbauen (nur E39/2).

Magnetfeldsonde ausbauen (nur E39/2 mit Navigationssystem).

Lautsprecherabdeckungen ausbauen (nur E39/2).

Fahrzeughimmel hinten absenken.

Rücksitzbank und linkes Seitenteil von Rücksitzlehne ausbauen (nur E39/2).

Innenleuchte vorne ausbauen.

Belüftungsdüse hinten und Dosenhalter hinten ausbauen (nur bei Einbauten mit Ejectbox).

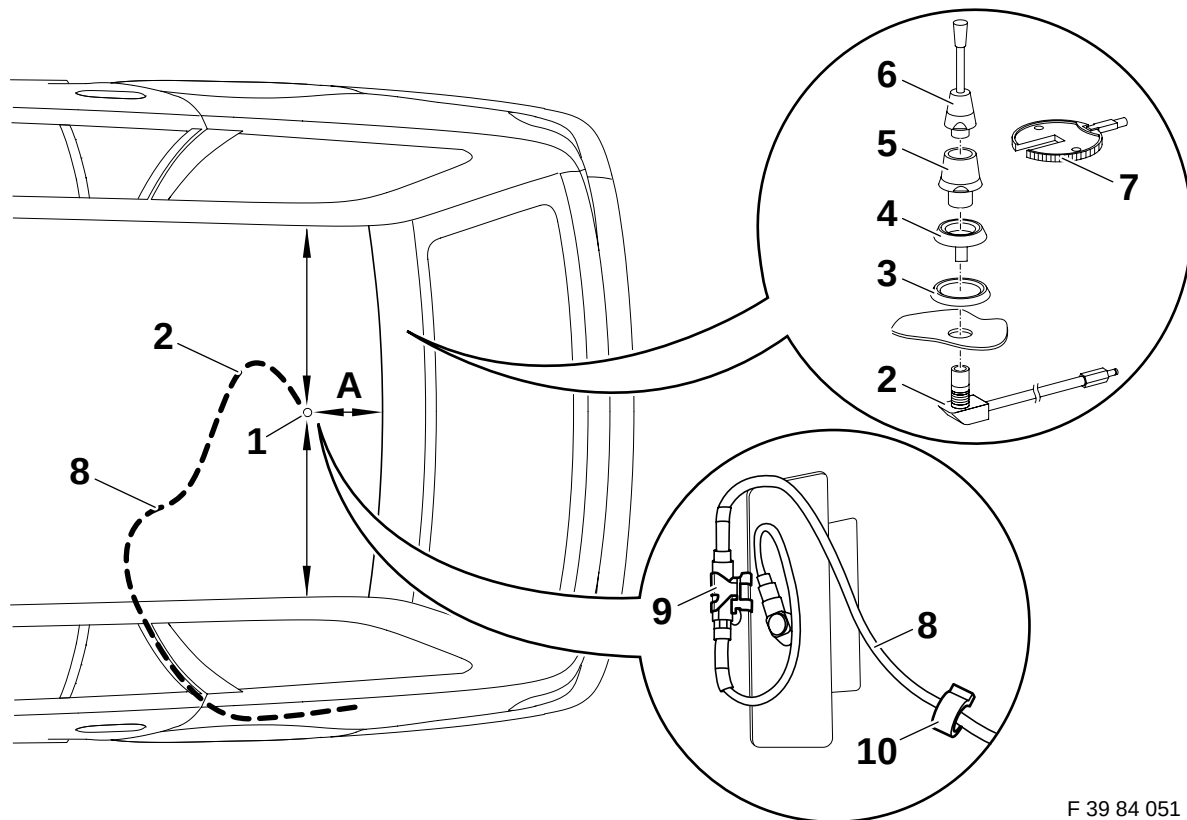
Abdeckung von Mittelkonsole vorne ausbauen (nur bei Einbauten mit Ejectbox).

Armauflage in Mittelkonsole ausbauen (nur bei Einbauten mit Ejectbox).

Mittelkonsole ausbauen (nur bei Einbauten mit Telefonkonsole).

MID ausbauen (nur bei Einbauten mit MID).

2. Dachantenne einbauen (nur E39/2)



F 39 84 051 M

Bohrstelle (1) mittig auf dem Fahrzeugdach mit dem Maß **A** anzeichnen.
Bezugspunkt für das Maß **A** ist die Heckabschlußkante des Fahrzeugdaches.
Maß A: 145mm

Angezeichnete Bohrstelle (1) mit Spiralbohrer $\varnothing$ 3,5mm und $\varnothing$ 10mm vorbohren und mit einem Stufenbohrer auf 19mm aufbohren.
Bohrungsrand entgraten und Bohrstelle (1) nach BMW-Vorschrift gegen Korrosion behandeln.
Bohrspäne restlos entfernen.



Als Montagehilfe kann der beigelegte Schlüssel (7) verwendet werden.

Antennenfuß (2) von innen durch die Bohrung (1) einsetzen und mit Dichtring (3), Antennensockel (4) und Überwurfmutter (5) befestigen (Anziehdrehmoment 4Nm).

Antennenstrahler (6) einsetzen und mit beiliegendem Schlüssel (7) befestigen (Anziehdrehmoment 2Nm).

Werkseitig zurückgebundenes Antennenkabel (8) an Anschlußstecker von Antennenfuß (2) anschließen und mit den Kabelhaltern (9 und 10) an der Dachstrebe befestigen.

3. Fensterklebeantenne einbauen (nur E39)



Kurzer Strahler (Länge 7,5cm, 0dB):

- Empfohlen zur Verwendung in funktechnisch gut versorgten Gebieten.
- Kann bei Bedarf (z. B. Diebstahlschutz bzw. Kfz.-Waschstraße*) abgeschraubt werden.
- * Entsprechende Hinweise zur Haftung sind zu beachten.

Langer Strahler (Länge 27,5cm, + 3,5dB):

- Empfohlen für eine flächendeckende Nutzung im GSM-Netz.
- Muß vor der Benutzung von Kfz.-Waschstraßen abgeschraubt werden!

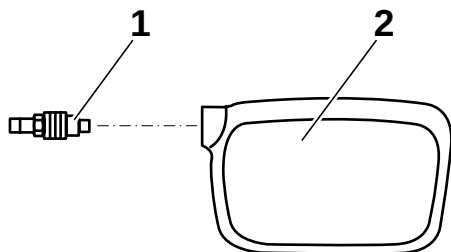


Alle Oberflächen müssen sauber und trocken sein (vorher mit handelsüblichem Reinigungsmittel behandeln).

Fensterklebeantenne und Fahrzeug an Umgebungstemperatur anpassen – Fensterklebeantenne nie auf beschlagene oder feuchte Scheibe kleben!

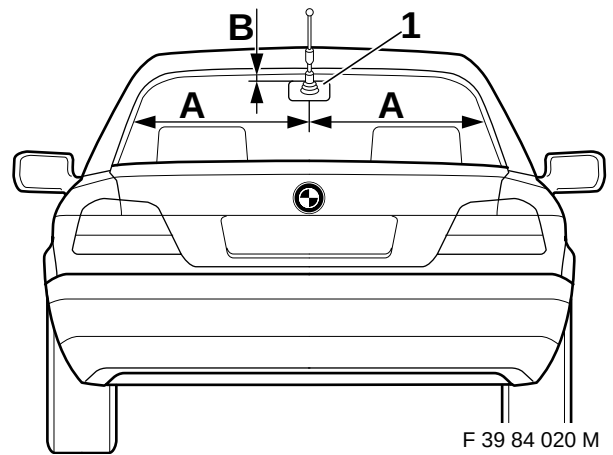
Klebetemperatur (Scheibe) min. +20°C.

Für eine dauerhafte Verbindung, das Fahrzeug mit der angeklebten Fensterklebeantenne bei einer Umgebungstemperatur von min. +20°C ca. zwei Stunden stehen lassen.



F 39 84 041 M

Steckkontakt (1) in Anschaltbox (2) einsetzen und befestigen.



F 39 84 020 M



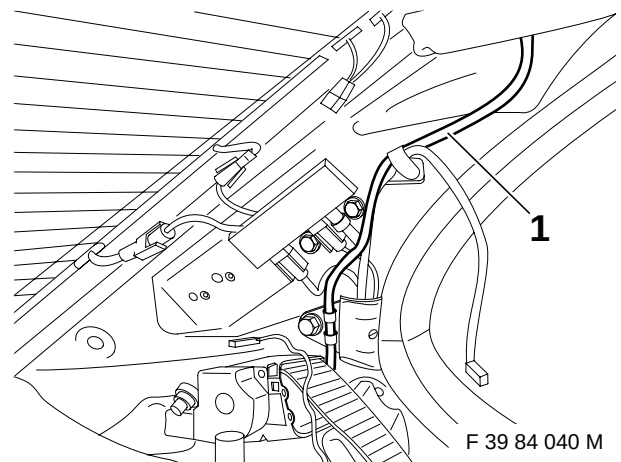
Nach Abziehen der Schutzfolie die Klebefläche und die gereinigte Scheibe **nicht** berühren. Klebefolie haftet sofort beim Aufsetzen auf die Glasfläche und kann **nicht** mehr verschoben werden. Anpressdruck: ca. 70N (ca. 15 Sek. kräftig andrücken).

Das Maß **A** (Dachmitte) ausmessen und anzeichnen. Das Maß **B** entsprechend dem Fahrzeugtyp nach folgenden Angaben ausmessen und anzeichnen:

Maß B Bezugspunkt

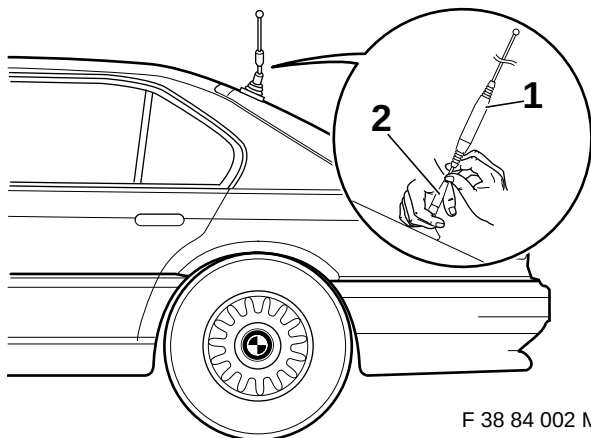
15mm Abschluß vom Fahrzeughimmel innen

Fensterklebeantenne (1) nach Klebevorschrift, siehe Kapitel 3, ankleben.



F 39 84 040 M

Werkseitig zurückgebundenes Antennenkabel (1) unter dem Fahrzeughimmel zur Anschaltbox verlegen, mit beiliegenden Halteklammern (am Heckfensterrahmen oben) befestigen und an die Anschaltbox anschließen.



F 38 84 002 M



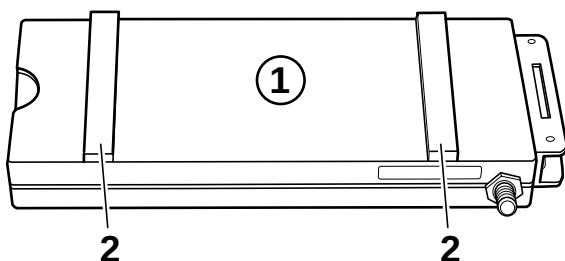
Um eine optimale Sende- und Empfangsleistung zu erreichen, sollte der Antennenstrahler senkrecht stehen.

Um eine weiche Biegung zu erreichen, muß der Bereich der Biegung mit einem Finger unterstützt werden.

Antennenstrahler (1) am Antennenfuß (2) befestigen.

Den Antennenfuß (2) mit der einen Hand an der Scheibe festhalten, mit der anderen Hand den Antennenstrahler (1) im untersten Bereich nehmen und vorsichtig biegen, bis der Strahler senkrecht steht.

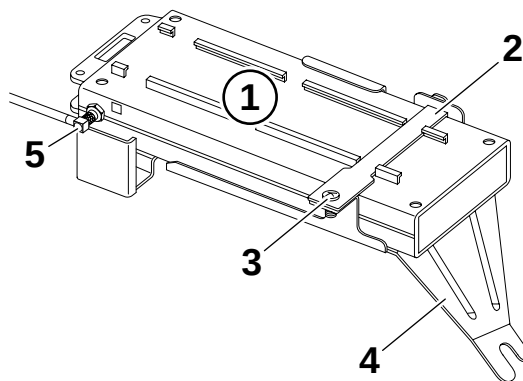
4. SE-Gerät einbauen



F 39 84 003 M

Alle Fzg.

Dichtstreifen (2), wie abgebildet, auf SE-Gerät (1) kleben.

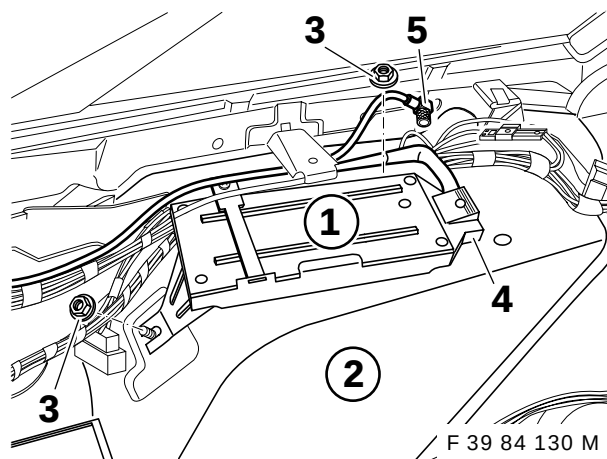


F 39 84 042 M

Nur E39/2

Antennenkabel (5) an SE-Gerät (1) anschließen. SE-Gerät (1) in Halter (4) einsetzen.

Haltebügel (2) an Halter (4) einhängen und mit Kreuzschlitzschraube (3) festschrauben.

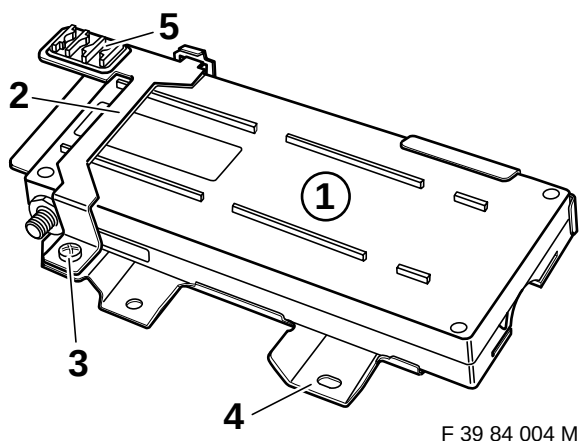


F 39 84 130 M



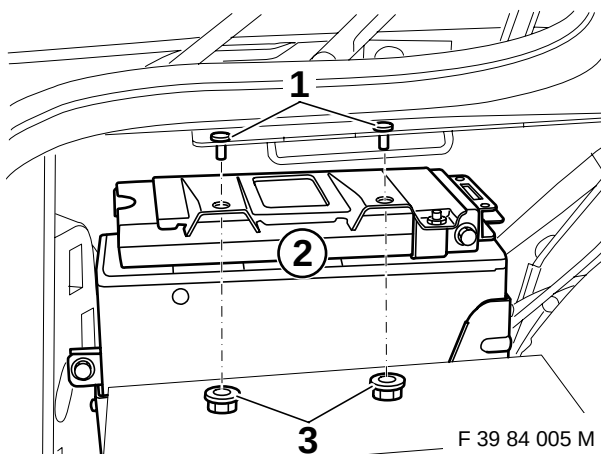
Die Antennenanschlußbuchse vom Telefonkabelbaum wird nicht benötigt und muß mit einem Kabelband zurückgebunden werden. Ggf. Schutzkappe von Gewindebolzen entfernen.

Antennenkabel (5) an SE-Gerät (1) anschließen. Vormontiertes SE-Gerät (1) in Gewindebolzen von Radhaus (2) im Kofferraum links einsetzen und mit Kombimuttern (3) befestigen. Vorhandenes 25pol. Buchsengehäuse (4) an das SE-Gerät (1) anschließen.

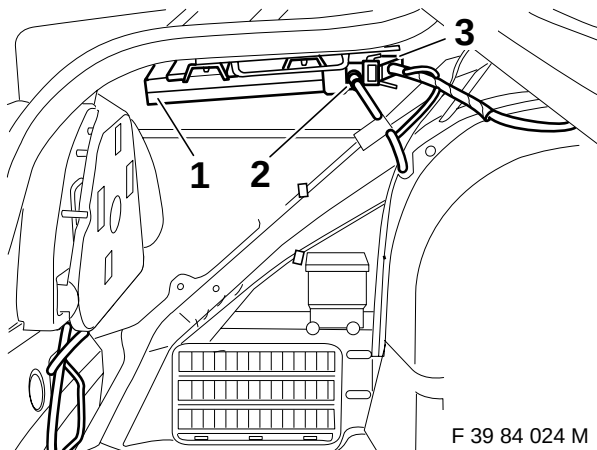


Nur E39

SE-Gerät (1) in Halter (4) einsetzen.
Haltebügel (2) an Halter (4) einhängen und mit Kreuzschlitzschraube (3) befestigen.
Halter (5) für Telefon-SA-Stecker X400 befestigen.



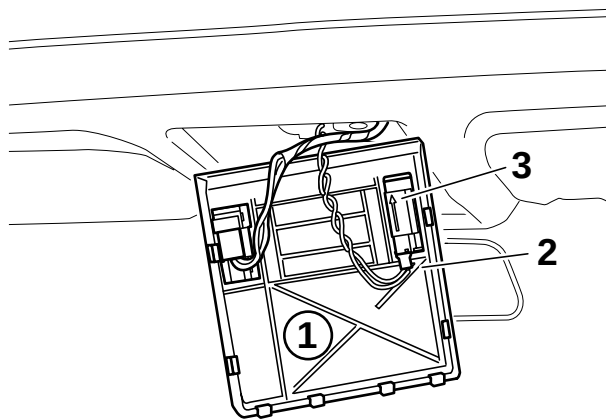
Vormontiertes SE-Gerät (2) in Gewindebolzen (1) von Verstärkung Wasserrinne im Kofferraum links einsetzen und mit Kombimuttern (3) befestigen.



Die Antennenanschlußbuchse vom Telefonkabelbaum wird nicht benötigt und muß mit einem Kabelband zurückgebunden werden.

Werkseitig zurückgebundenes 25poliges Buchsengehäuse (3) und zurückgebundenes Antennenkabel (2) an SE-Gerät (1) anschließen.

5. Mikrofon für Freisprecheinrichtung einbauen



Alle Fzg.



Die Abbildung zeigt ein Fahrzeug mit Schiebedach, bei Fahrzeugen ohne Schiebedach sinn- gemäß vorgehen.

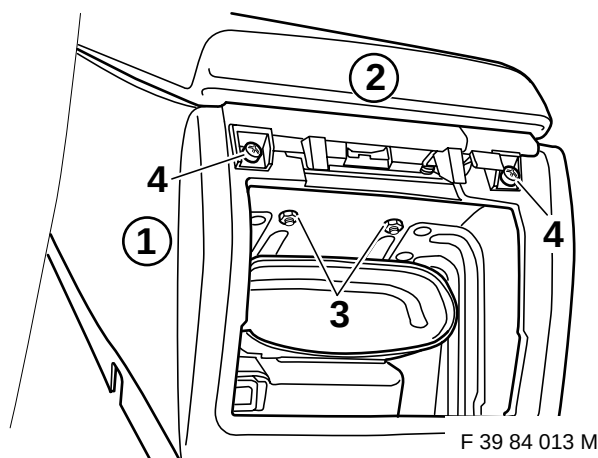
Abdeckung (1) für Mikrofon (3) bei Innenleuchte ausclipen.

Werkseitig zurückgebundenen Anschlußstecker (2) an Mikrofon (3) anschließen.

Mikrofon (3) in Abdeckung (1) eindrücken (Pfeilrichtung auf Mikrofon beachten - Pfeil muß nach vorne zeigen).

Abdeckung (1) einbauen.

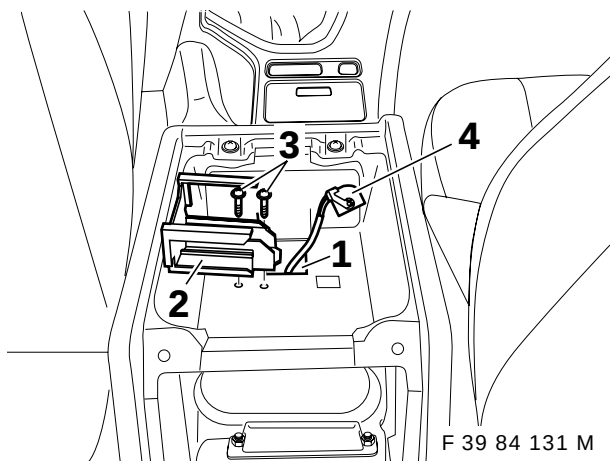
6. Interface einbauen (nur Einbauten mit Ejectbox)



Alle Fzg.

Sechskantmutter (3) und Kreuzschlitzschrauben (4) entfernen.

Deckel (2) mit Ablagefach der Mittelkonsole (1) hinten entfernen.

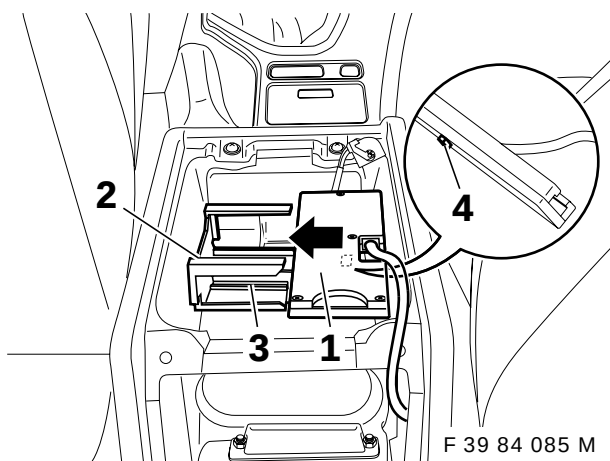


Das 18polige Buchsengehäuse (4) ist unterhalb der Mittelkonsole werkseitig zurückgebunden. Das 6polige Buchsengehäuse wird nicht benötigt und ist am Kabelbaum zurückzubinden.

18pol. Buchsengehäuse (4) durch die Aussparung (1) in die Mittelkonsole hinten verlegen.

Mittelkonsole einbauen.

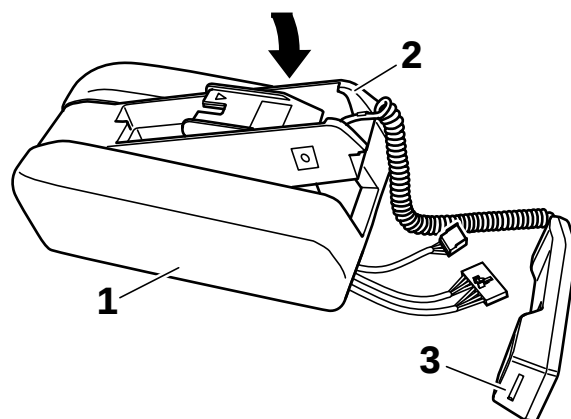
Halter (2) für Interface mit zwei Kreuzschlitzschrauben (3) ST4,2x13 befestigen.



Darauf achten, daß die Rastnase (4) am Interface in die Nut (3) am Halter eingreift.

Interface (1) in Pfeilrichtung in den Halter (2) einschieben bis es hörbar einrastet.

7. Ejectbox einbauen



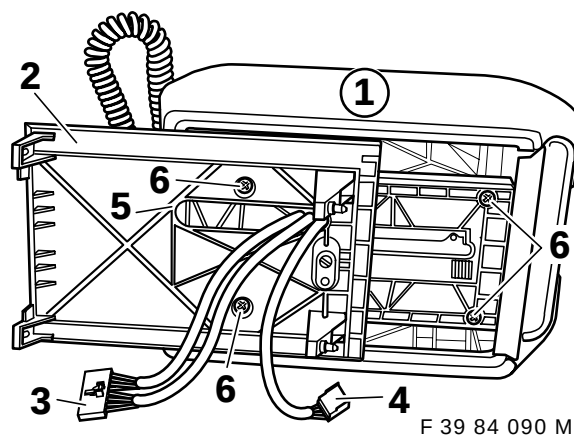
Alle Fzg.



Mittelarmlehne Telefon (1) muß je nach Ausstattungsfarbe gesondert bestellt werden (Teile Nr. siehe ETK / MF)!

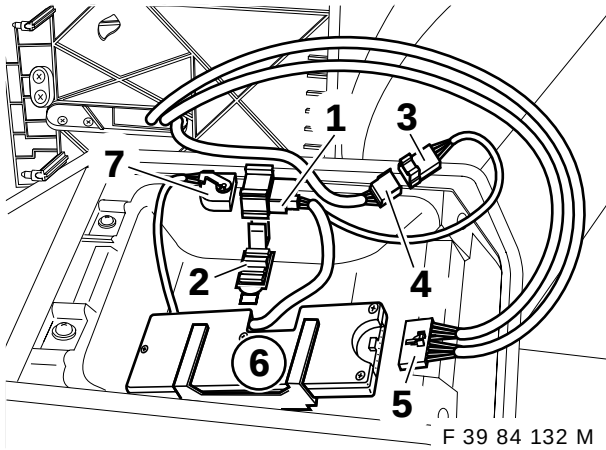
Ejectbox (2) vorne in Mittelarmlehne Telefon (1) einsetzen und in Pfeilrichtung nach unten drücken, bis die Rastnasen einrasten.

Bedienhörer (3) an Ejectbox (2) anschließen.

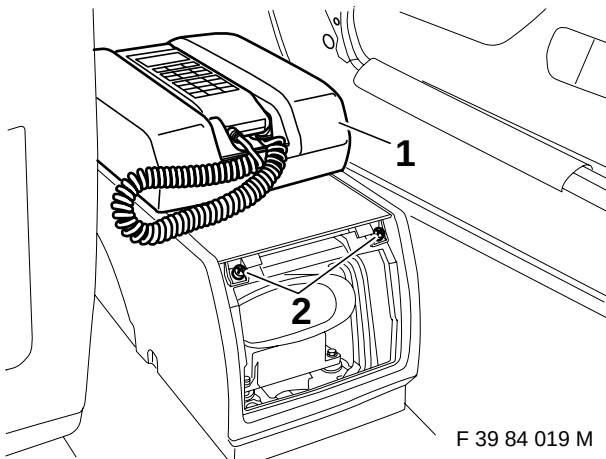


Anschlußkabel (3 und 4) der Ejectbox durch die Aussparung (5) der Verschiebeeinheit (2) führen und Verschiebeeinheit (2) bis zum Anschlag lt. Abbildung verschieben.

Verschiebeeinheit (2) in Deckel (1) von Armauflage einsetzen und mit vier Kreuzschlitzschrauben (6) St4,2x22 befestigen.

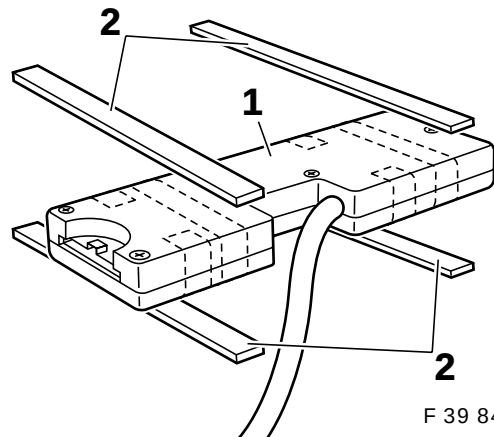


18poliges Buchsengehäuse (7) mit 18poligem Stiftgehäuse (1) vom Interface (6) verbinden.
 Halteklammer (2) einclippen und Steckverbindung in der Mittelkonsole befestigen.
 6poliges Buchsengehäuse (3) mit dem 6poligen Stiftgehäuse (4) der Ejectbox verbinden.
 12poliges Buchsengehäuse (5) an das Interface (6) anschließen.
 Buchsengehäuse (5) muß hörbar einrasten.
 Übrige Steckverbindungen in der Halteklammer (2) befestigen.



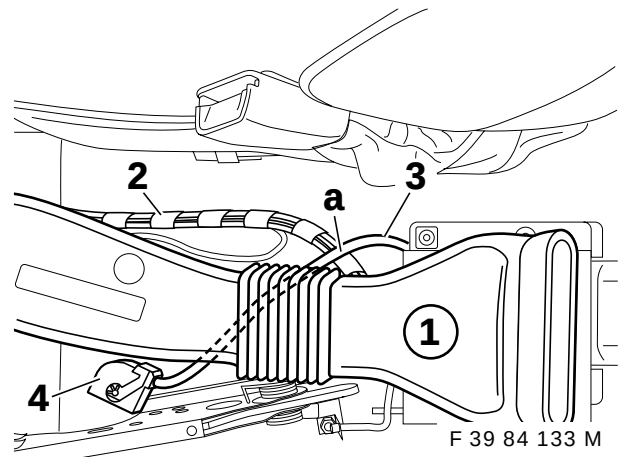
Armauflage mit Ejectbox (1) in Mittelkonsole einsetzen und mit Kreuzschlitzschrauben (2) befestigen.
 Mittelkonsole befestigen, Belüftungsdüse und Dosenhalter einbauen.

8. Interface einbauen (nur Einbauten mit BMW Telefonkonsole)



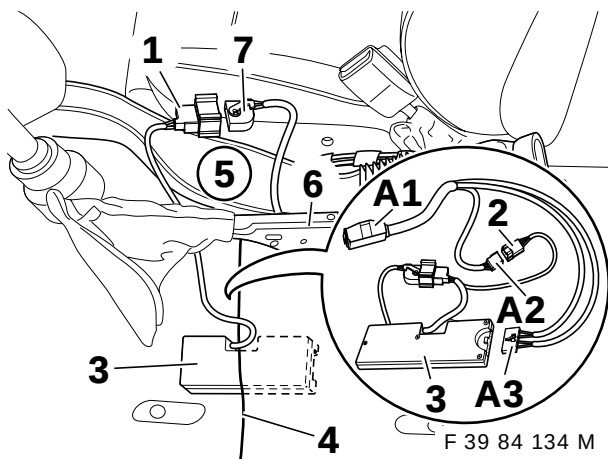
Alle Fzg.

Dichtstreifen (2) lt. Abbildung auf das Interface (1) kleben.



Das 18polige Buchsengehäuse (4) ist unterhalb der Mittelkonsole werkseitig zurückgebunden.
 Das 6polige Buchsengehäuse wird nicht benötigt und ist am Kabelbaum zurückzubinden.

18poliges Buchsengehäuse des Verbindungskabelbaumes (3) lt. Abbildung unter den Luftkanal (1) verlegen.
 Bei der Kabelbaumkreuzung (a) darauf achten, daß im Kreuzungsbereich der beiden Kabelbäume (3 und 2) ein Winkel von ca. 90° eingehalten wird.
 Ggf. die beiden Kabelbäume mit Kabelbindern fixieren.



Darauf achten, daß die 18polige Steckverbindung (1 und 7) nach Einbau der Mittelkonsole nicht am Betätigungshebel (6) der Feststellbremse gequetscht wird.

Das 8polige Buchsengehäuse und die Antennenleitung an der Mittelkonsole im Fußraum Beifahrerseite wird nicht benötigt, und ist am Fzg. zurückzubinden.

Teppich an der Mittelkonsole im Bereich der Trennfuge (4) hochziehen. Schaumstoff an der Unterseite des Teppichs, in der Größe des Interfaces, vorsichtig herauslösen.

Abzweig **A1**, 8poliges Buchsengehäuse, unter den Luftkanal (5) hindurch entlang der Trennfuge (4) zur Beifahrerseite und danach zum Einbauort der Telefonkonsole verlegen.

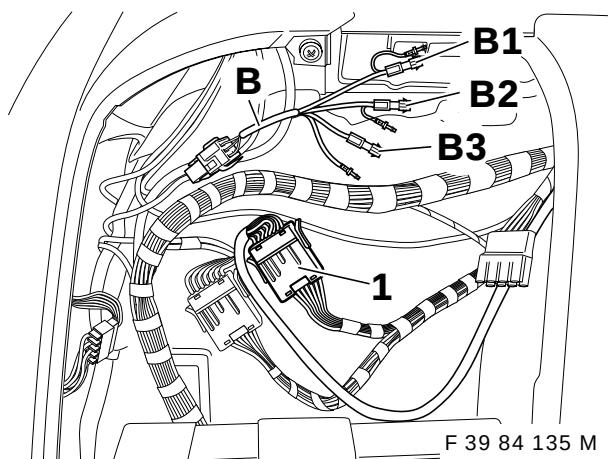
18poliges Buchsengehäuse (7) mit 18poligem Stiftgehäuse (1) verbinden und am Luftkanal befestigen.

Abzweig **A2**, 6poliges Stiftgehäuse, mit 6poligem Buchsengehäuse (2), vom Interface (3) verbinden.

Abzweig **A3**, 12poliges Buchsengehäuse an das Interface (3) anschließen. Abzweig **A3** muß hörbar einrasten. Interface mit Anschlußkabel an der Trennfuge (4) unter den Teppich einschieben und Anschlußkabel an der Trennfuge (4) unter dem Teppich verlegen.

Mittelkonsole einbauen.

9. Adapterkabel DSP einbauen (nur Fzg. mit BMW HiFi-System Professional DSP und Einbauten ohne Eject-box)



Nur E39/2

Adapterkabel **B** an die 12polige Steckverbindung X322 (1) im Kofferraum hinten links anschließen.

Buchsenkontakt auf Steckplatz Nr.: 1, Kabelfarbe rot/grün, von Steckverbindung X322 (1) ausdrücken und Abzweig **B1**, Kabelfarbe rot/grün, eindrücken.

Ausgedrückten Buchsenkontakt mittels beigelegtem 1poligem Buchsengehäuse an Abzweig **B1** anschließen.

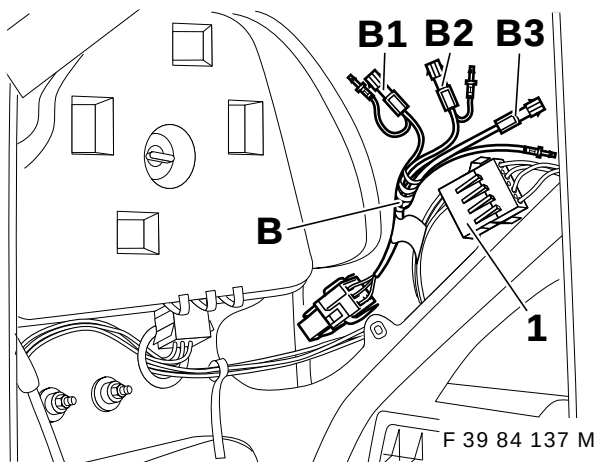
Buchsenkontakt auf Steckplatz Nr.: 8, Kabelfarbe weiß/braun, von Steckverbindung X322 (1) ausdrücken und Abzweig **B2**, Kabelfarbe weiß/braun, eindrücken.

Ausgedrückten Buchsenkontakt mittels beigelegtem 1poligem Buchsengehäuse an Abzweig **B2** anschließen.

Buchsenkontakt auf Steckplatz Nr.: 11, Kabelfarbe weiß/grün, von Steckverbindung X322 (1) ausdrücken und Abzweig **B3**, Kabelfarbe weiß/grün, eindrücken.

Ausgedrückten Buchsenkontakt mittels beigelegtem 1poligem Buchsengehäuse an Abzweig **B3** anschließen.

Adapterkabel **B** am Fahrzeugkabelbaum zurückbinden.



Nur E39

Adapterkabel **B** an die 12polige Steckverbindung X322 (1) im Kofferraum hinten links anschließen. Buchsenkontakt auf Steckplatz Nr.: 1, Kabelfarbe rot/grün, von Steckverbindung X322 (1) ausdrücken und Abzweig **B1**, Kabelfarbe rot/grün, eindrücken.

Ausgedrückten Buchsenkontakt mittels beigelegtem 1poligem Buchsengehäuse an Abzweig **B1** anschließen.

Buchsenkontakt auf Steckplatz Nr.: 8, Kabelfarbe weiß/braun, von Steckverbindung X322 (1) ausdrücken und Abzweig **B2**, Kabelfarbe weiß/braun, eindrücken.

Ausgedrückten Buchsenkontakt mittels beigelegtem 1poligem Buchsengehäuse an Abzweig **B2** anschließen.

Buchsenkontakt auf Steckplatz Nr.: 11, Kabelfarbe weiß/grün, von Steckverbindung X322 (1) ausdrücken und Abzweig **B3**, Kabelfarbe weiß/grün, eindrücken.

Ausgedrückten Buchsenkontakt mittels beigelegtem 1poligem Buchsengehäuse an Abzweig **B3** anschließen.

Adapterkabel **B** am Fahrzeugkabelbaum zurückbinden.

10. Radiostummschaltung prüfen

Alle Fzg.

Vor Prüfung der Radiostummschaltung muß die Batterie wieder angeschlossen werden und der Telefonhörer in der Ejectbox verrastet sein. Die Tastatursperre ist auszuschalten.

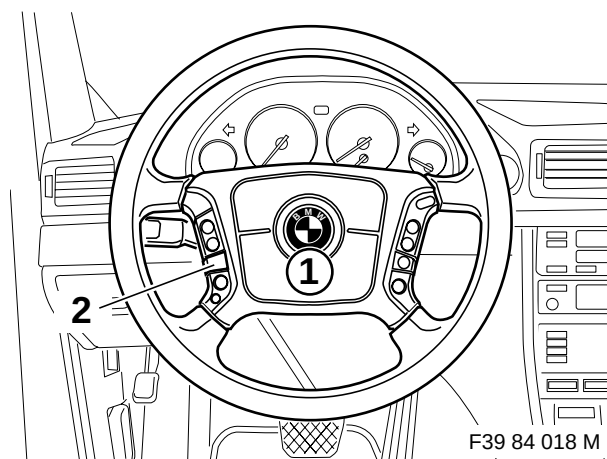


Wird bei der Funktionskontrolle festgestellt, daß beim Telefonieren das Radio nicht stummgeschaltet wird, ist die Radiostummschaltung wie folgt einzustellen:

(Siehe Betriebsanleitung BMW Autotelefon (GSM) Kapitel: „Menüs“ unter „Zubehör-Setup fürs Auto“, „Radiostummschaltung“).

Ggf. Batterie wieder abschließen.

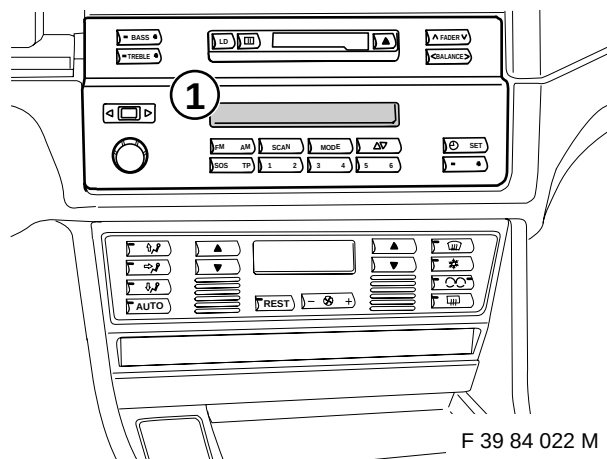
11. Bedienschalter in Multifunktionslenkrad einbauen (nur Fzg. mit Multifunktionslenkrad)



Airbag (1) ausbauen.

Bedienschalter (2) durch Bedienschalter mit Telefontaste ersetzen.

12. Multi-Information-Display (MID) einbauen (nur Fzg. ohne Bordmonitor)



Das MID mit Telefonbedientaste ist für die Funktion des Telefons nicht erforderlich und sollte ggf. erst nach Absprache mit dem Kunden eingebaut werden (Kosten)!

Bei Fahrzeugen mit Radio „C32 Reverse RDS“ müßte das Radio getauscht und der Zusatzkabelbaum für Nachrüstung MID eingebaut werden. Das entsprechende MID mit Telefonbedientaste muß gesondert bestellt werden.

MID bzw. IRIS (1) ausbauen und durch entsprechendes MID mit Telefontaste ersetzen.

Batterie anklemmen.

13. Codierung



Eine Codierung ist nur erforderlich, wenn ein „MID-Bedienteil“ (**M**ulti-**I**nformations-**D**isplay) mit Telefontaste eingebaut wurde.

Dieses System ist codierrelevant.

Damit das Nachrüstsystem:

- im vollen Umfang funktionsfähig ist
- im Verbund mit den anderen elektrischen Fahrzeugsystemen Fehlfunktionen und Störungen ausschließt, muß eine Codierung dieses Systemes und ggf. weiterer Fahrzeugsteuergeräte durchgeführt werden.

Zusätzlich wird sie im zentralen Codierschlüssel der IKE gespeichert.

Diese Codierung wird automatisch mit dem jeweils aktuellen Codierprogramm im Pfad „Nachrüstung“ durchgeführt. Der Ablauf ist bedienergeführt, es sind die jeweiligen Texthinweise bei der Durchführung der einzelnen Schritte zu beachten.

Ab der Version C7.0 ist diese Nachrüstcodierung für dieses Produkt enthalten.

Zur Codierung ist jeweils die aktuelle Version des Codierprogrammes zu verwenden.

Vorgehensweise:

- DIS/MoDiC an das Fahrzeug anschließen
- Zündung **„EIN“**
- Auswahl **„Codierung ZCS“**
- Eingabe Datum mit **„Y“** bestätigen (nur bei MoDiC)
- Baureihe: **„6 E39“**
- Pfad: **„2 Nachrüstung“**
- System: **„9 Telefon mit MID“**
- Automatische Codierung starten (mit **„Y“** bestätigen)
- Zündung **„AUS“**, mindestens 10 Sekunden warten und anschließend wieder Zündung **„EIN“**
- Codieretikett ausdrucken lassen und im Kofferraum rechts auf dem Längsträger bei der Batterie neben das vorhandene Codieretikett aufkleben.

Fehlerspeicher ausdrucken.

Funktionsprüfung durchführen.

Fahrzeug sinngemäß in umgekehrter Reihenfolge des Ausbaus zusammenbauen.

Cellular telephone, GSM

BMW 5 Series (E39) with SA640 (telephone provision)

(E39/2) touring with SA 640 (telephone provision)

(Only for use in the BMW trading organisation.)
Installation time approx. 3-4 hours, which can vary according to the condition and fittings of the vehicle.
Electrical knowledge is required.

Important notes on installation

All work to be carried out is illustrated on a left-hand drive model. Where right-hand drive models are concerned, various tasks have to be done in mirror image.
This installation kit contains no colour-bound equipment components!
Please observe the relevant notes in the individual sections of these installation instructions.
In installed equipment without eject box the keypad handset console and the adapter cable for telephone console **A** appropriate to the vehicle equipment must be ordered separately.
In vehicles with BMW Hi-Fi System Professional DSP and installed equipment without eject box, adapter cable **B** order no. 8432 9 404 988 must be installed.

Required tools and auxiliary materials

Phillips screwdriver
Socket wrench SW 8 mm, 10 mm
Flat-tip screwdriver
1/4 inch reversible ratchet
1/4 inch socket-wrench insert SW 7 mm, 8 mm, 10 mm
1/4 inch socket-wrench insert hexagon socket-head SW 4 mm, 5 mm
Side cutting pliers
Electric torch
TORX screwdriver T25, T30
1/4 inch extension
Twist drill Ø 3.5 mm, 10 mm
Step drill Ø 6.0-32 mm

Contents

Section

1. Necessary preparatory work on the vehicle
2. Install roof antenna (only E39/2)
3. Install window-adhering antenna (only E39)
4. Install transceiver
5. Install microphone for hands-free unit
6. Install interface (only for installed equipment with eject box)
7. Install eject box (only for installed equipment with eject box)
8. Install interface (only for installed equipment with BMW telephone console)
9. Install adapter cable DSP (only vehicles with BMW Hi-Fi System Professional DSP and installed equipment without eject box)
10. Check radio muting
11. Fit control switch in multifunctional steering wheel (only models with multifunctional steering wheel)

12. Install multi-information display (MID) (only models without on-board monitor 10)
13. Coding

1 Necessary preparatory work on the vehicle

Print out error memory.
Disconnect battery.
Dismantle boot floor-covering (only E39/2)
Dismantle boot trim-panels on left.
Dismantle D-pillar trim panels (only E39/2)
Dismantle both C-pillar trim panels (only E39/2)
Dismantle left C-pillar trim panels (only E39)
Dismantle fixture above for boot-space separation net (only E39/2)
Dismantle grab handles at rear.
Dismantle interior light at rear (only E39/2)
Dismantle magnetic anomaly detector (only E39/2 with navigation system).
Dismantle speaker covers (only E39/2).
Let down vehicle headlining at rear.
Dismantle rear-seat bench and left side-part of rear-seat back (only E39/2).
Dismantle interior light at front.
Dismantle ventilation nozzle and can holder at rear (only for installed equipment with eject box).
Dismantle covering of centre console in front (only for installed equipment with eject box).
Dismantle arm pad in centre console (only for installed equipment with eject box).
Dismantle centre console (only for installed equipment with telephone console).
Dismantle MID (Multi-Information-Display) (only for installed equipment with MID).

2. Fit roof antenna (only E39/2)

F 39 84 051 M

Mark drilling site (1) centrally on the vehicle roof using measurement **A**.
Reference point for measurement **A** is the rear terminating edge of the vehicle roof.
Measurement A: 145 mm

Pre-drill marked drilling site (1) with twist drill Ø 3.5 mm and Ø 10 mm and redrill to 19 mm with a step drill.
Deburr edge of drill hole and treat drilling site (1) to prevent corrosion in accordance with BMW specifications.
Remove all traces of drilling chips.



The supplied spanner (7) can be used as an aid to assembly. ◀

Insert antenna base (2) from the inside through the drill hole (1) and secure with sealing ring (3), antenna base (4) and union nut (5), (tightening torque 4 Nm).

Insert radiating element of antenna (6) and secure with supplied spanner (7) (tightening torque 2 Nm).

Connect antenna cable (8) which has been tied back in the factory to connector of antenna base (2) and fasten to the roof brace using the cable holders (9 and 10).

3. Install window-adhering antenna (only E39)



Short emitter (length 7.5 cm, 0 dB):

- Recommended for use in areas which are well provided with radio.
- Can be unscrewed as required (e.g. to avoid theft or for going through the car wash*).
- * Note should be taken of the relevant information on adhesion.

Long emitter (length 27.5 cm, + 3.5 dB):

- Recommended for complete coverage in the GSM network.
- Must be unscrewed before using the car wash!



All surfaces must be clean and dry (treat beforehand with any commercially available cleaning agent).

Match both window-adhering antenna and vehicle to the ambient temperature - never stick window-adhering antenna to fogged or damp window!

Adhesion temperature (window) min. +20° C. For a lasting adhesion, let the vehicle stand with the window-adhering antenna stuck on for approx. two hours at an ambient temperature of min. +20°C. ◀

F 39 84 041 M

Insert plug contact (1) in connection box (2) and secure it.

F 39 84 020 M



Having pulled off the protective film, do **not** touch the adhesive surface or the cleaned window. The adhesive film sticks immediately when it is put on the glass surface and **cannot** be shifted again. Contact pressure: approx. 70N (press forcefully for approx. 15 secs.) ◀

Make the measurement of **A** (roof centre) and mark it. Make measurement **B** in accordance with the vehicle type as in the following indication and mark it:

Measurement B reference point

15 mm End of vehicle headlining inside

Stick on window-adhering antenna (1) according to the specifications for the adhesive, see section 3.

F 39 84 040 M

Install antenna cable (1), which has been tied back in the factory, under the vehicle headlining to the connection box, secure it with supplied retaining clips (to the rear window frame above) and connect it to the connection box.

F 38 84 002 M



To obtain the best possible transmitting and receiving power, the radiating element of the antenna should stand vertical.

To obtain a soft bend, the area of the bend must be supported by a finger. ◀

Attach radiating element of the antenna (1) to the antenna base (2).

Hold the antenna base (2) firmly with one hand against the window, take hold of the lower area of the radiating element of the antenna (1) with the other hand and carefully bend it until the radiating element stands vertical.

4. Install transceiver

F 39 84 003 M

All vehicles

Stick sealing strips (2) on the transceiver (1) as illustrated.

F 39 84 042 M

Only E39/2

Connect antenna cable (5) to transceiver (1). Insert transceiver (1) into holder (4). Attach retaining bracket (2) to holder (4) and secure it with Phillips screw (3).

F 39 84 130 M



The antenna connection-socket of the telephone wiring-harness is not required and must be tied back with a cable strap. If necessary remove protective caps from threaded studs. ◀

Connect antenna cable (5) to transceiver (1). Install the pre-assembled transceiver (1) in the threaded studs of the wheel arch (2) in boot on left and secure with nut-and-washer assemblies (3). Connect existing 25-contact socket housing (4) to the transceiver (1).

F 39 84 004 M

Only E39

Insert transceiver (1) into holder (4). Attach retaining bracket (2) to holder (4) and secure it with Phillips screw (3). Attach bracket (5) for telephone SA connector X400.

F 39 84 005 M

Insert pre-assembled transceiver (2) in the threaded studs (1) of the reinforcement water gutter in the boot on left and secure with nut-and-washer assemblies (3).

F 39 84 024 M



The antenna connection socket of the telephone wiring harness is not required and must be tied back with a cable strap. ◀

Connect 25-contact socket housing (3), which has been tied back in the factory, and the tied-back antenna cable (2) to the transceiver (1).

5. Install microphone for hands-free unit

F 39 84 025 M

All vehicles



The illustration shows a vehicle with a sunroof. Proceed in an equivalent way for vehicles without sunroof. ◀

Clip out cover (1) for microphone (3) at interior light.

Connect connector (2) which has been tied back in the factory to the microphone (3).

Press microphone (3) into cover (1). (Take note of direction of arrow on microphone - arrow must point forwards).

Fit cover (1).

6. Install interface (only installed equipment with eject box)

F 39 84 013 M

All vehicles

Remove hexagon nuts (3) and Phillips screws (4).

Remove cover (2) with storage compartment of the centre console (1) at rear.

F 39 84 131 M



The 18-contact socket housing (4) is tied back underneath the centre console. The 6-contact socket housing is not required and is tied back to the wiring harness. ◀

Install 18-contact socket housing (4) through the aperture (1) in the rear of the centre console.

Install centre console.

Attach holder (2) for interface with two Phillips screws (3) ST4.2x13.

F 39 84 085 M



Make sure that the detent (4) on the interface engages with the groove (3) on the holder. ◀

Slide interface (1) in the direction of the arrow into the holder (2) until it audibly clicks into position.

7. Install eject box

F 39 84 089 M

All models



Centre armrest telephone (1) must be ordered separately in each case according to colour of interior trim (Part no. see EPC / MF)! ◀

Insert eject box (2) to the front in the centre-armrest telephone (1) and press downwards in the direction of the arrow until the detents engage. Connect keypad handset (3) to eject box (2).

F 39 84 090 M

Thread the connection cables (3 and 4) of the eject box through the notch (5) of the slide unit (2) and slide the slide unit (2) forwards to its limit as shown in the illustration.

Insert the slide unit (2) in the cover (1) of the arm pad and fasten it with four Phillips screws (6) St4.2x22.

F 39 84 132 M

Connect 18-contact socket housing (7) with 18-contact pin housing (1) of the interface (6).

Clip in retaining clip (2) and secure plug-in connector in the centre console.

Connect 6-contact socket housing (3) with the 6-contact pin housing (4) of the eject box.

Connect 12-contact socket housing (5) to the interface (6).

Socket housing (5) must audibly click to engage.

Secure remaining plug-in connectors in the retaining clip (2)

F 39 84 019 M

Place arm pad with eject box (1) in centre console and secure with Phillips screws (2).

Secure centre console and fit ventilation nozzle and can holder.

8. Install interface (only installed equipment with BMW telephone console)

F 39 84 091 M

All vehicles

Stick sealing strip (2) on to the interface (1) as shown in the illustration.

F 39 84 133 M



The 18-contact socket housing (4) is tied back underneath the centre console. The 6-contact socket housing is not required and is tied back to the wiring harness. ◀

Install 18-contact socket housing of the connection wiring harness (3) under the air duct (1) as shown. Where the wiring harnesses cross (a) make sure that the two wiring harnesses (3 and 2) are kept at an angle of approx. 90°. If necessary fix the two wiring harnesses with cable ties.

F 39 84 134 M



Make sure that the 18-contact plug-in connector (1 and 7) after installing the centre console is not jammed against the control lever (6) of the handbrake.

The 8-contact socket housing and antenna lead at the centre console in the footwell of the front passenger side is not required and is to be tied back to the vehicle. ◀

Pull up the carpet at the centre console in the area of the separating seam (4). Carefully remove the foam material on the underside of the carpet to the size of the interface.

Install branch cable **A1**, 8-contact socket housing, under the air duct (5) and along the separating seam (4) to the front passenger side and then to the installation location of the telephone console. Connect 18-contact socket housing (7) to the 18-contact pin housing (1) and attach to the air duct. Connect branch cable **A2**, 6-contact pin housing with the 6-contact socket housing (2) from the interface (3).

Connect branch cable **A3**, 12-contact socket housing, to the interface (3). Branch cable **A3** must audibly engage. Slide interface with connection cable under the carpet at the separating seam (4) and lay the connection cable under the carpet at the separating seam (4).

Install centre console.

9. Install adapter cable DSP (only vehicles with BMW Hi-Fi System Professional DSP and installed equipment without eject box)

F 39 84 135 M

Only E39/2

Connect adapter cable **B** to the 12-contact plug-in connector X322 (1) in the boot at rear left. Press out socket contact at plug-in place no. 1, cable colour red/green, of plug-in connector X322 (1) and press in branch cable **B1**, cable colour red/green.

Connect pressed-out socket contact to branch cable **B1** by means of supplied 1-contact socket housing.

Press out socket contact at plug-in place no. 8, cable colour white/brown, of plug-in connector X322 (1) and press in branch cable **B2**, cable colour white/brown.

Connect pressed-out socket contact to branch cable **B2** by means of supplied 1-contact socket housing.

Press out socket contact at plug-in place no. 11, cable colour white/green, of plug-in connector X322 (1) and press in branch cable **B3**, cable colour white/green.

Connect pressed-out socket contact to branch cable **B3** by means of supplied 1-contact socket housing.

Tie back adapter cable **B** to vehicle wiring harness.

F 39 84 137 M

Only E39

Connect adapter cable **B** to the 12-contact plug-in connector X322 (1) in the boot at rear left. Press out socket contact at plug-in place no. 1, cable colour red/green, of plug-in connector X322 (1) and press in branch cable **B1**, cable colour red/green.

Connect pressed-out socket contact to branch cable **B1** by means of supplied 1-contact socket housing.

Press out socket contact at plug-in place no. 8, cable colour white/brown, of plug-in connector X322 (1) and press in branch cable **B2**, cable colour white/brown.

Connect pressed-out socket contact to branch cable **B2** by means of supplied 1-contact socket housing.

Press out socket contact at plug-in place no. 11, cable colour white/green, of plug-in connector X322 (1) and press in branch cable **B3**, cable colour white/green.

Connect pressed-out socket contact to branch cable **B3** by means of supplied 1-contact socket housing.

Tie back adapter cable **B** to vehicle wiring harness.

10. Check radio muting

All models

Before testing the radio mute circuit the battery has to be reconnected and the telephone handset engaged in the eject box.

The keyboard blocking must be switched off.



If during the functional test it is established that on telephoning the radio is not muted, the radio muting has to be set up as follows:
(See instruction manual for BMW cellular telephone (GSM))

Chapter: "Menus" under "Accessory set-up for the car", "Radio mute switching").

If necessary, disconnect the battery again. ◀

11. Fit control switch in multifunctional steering wheel (only models with multifunctional steering wheel)

F 39 84 018 M

Dismantle airbag (1).

Replace control switch (2) by control switch with telephone control button.

12. Install multi-information display (MID) (only for models without on-board monitor)

F 39 84 022 M



The MID with telephone control button is not necessary for the functioning of the telephone and should be fitted only with the customer's agreement (cost)!

In vehicles with "C32 Reverse RDS" radio, the radio must be changed and the supplementary wiring harness for retrofitting MID must be installed.

The appropriate MID with telephone control button must be ordered separately. ◀

Dismantle MID or IRIS (1) and replace with appropriate MID with telephone control button.

Connect battery.

13. Coding



Coding is only necessary when a "MID operating unit" (**M**ulti-**I**nformation-**D**isplay) with telephone control button has been fitted. ◀

This system is coding-relevant.

So that the retrofit system

- is operational to its full capacity
- excludes any malfunctions and faults which may occur in connection with other electrical systems in the vehicle, a coding of this system and, if necessary, other vehicle control units, must be carried out.

In addition, this coding is stored in the central coding key of the IKE (integrated instrument electronics).

This coding is executed automatically with the coding program current at the time in the "retrofitting" path. The procedure is operator-guided and the respective textual prompts are to be taken note of when executing the individual steps. The retrofit coding for this product is included from version C7.0 onwards.

The current version of the coding program is to be used each time for coding.

Procedure:

- Connect DIS/MoDiC to the vehicle
- Ignition **"ON"**
- Select **"Coding ZCS"**
- Confirm input date with **"Y"**
(only in the case of MoDiC)
- Series: **"6 E 39"**
- Path: **"2 Retrofit"**
- System: **"9 Telephone with MID"**
- Start automatic coding (confirm with **"Y"**)
- Ignition **"OFF"**, wait at least 10 seconds and then ignition **"ON"** again
- Get a printout of the coding sticker and stick it in the boot to the right on the longitudinal carrier near the battery and next to the existing coding sticker.

Print out error memory.

Carry out a functional check.

Reassemble the vehicle in the reverse order of disassembly.

Téléphone de voiture GSM pour BMW Série 5 (E39) avec SA640 (pré-installation pour téléphone) (E39/2) touring avec SA640 (pré-installation pour téléphone)

Réservé à l'usage interne au réseau commercial BMW.

Temps de montage de 3 à 4 heures, susceptible de varier en fonction de l'état et de l'équipement de la voiture.

Connaissances en électricité indispensables.

Remarques importantes concernant le montage

Les différentes opérations sont indiquées sur un modèle à direction à gauche. Pour les voitures à direction à droite, certaines opérations doivent être réalisées de manière symétrique.

Ce kit de montage ne contient pas de pièces avec variantes de coloris!

Lisez attentivement les remarques correspondantes dans les différents chapitres de cette notice de montage.

Pour les montages sans Ejectbox, il faut commander et monter séparément la console téléphone correspondant à l'équipement de la voiture ainsi que le câble adaptateur de console téléphone **A**.

Sur les voitures équipées du système hifi BMW Professional DSP et les installations sans Ejectbox, le câble adaptateur **B**, n° de comm. 8432 9 404 988, doit faire l'objet d'une commande séparée.

Outillage et appareillage indispensables

Tournevis cruciformes

Clés à douille de 8 mm et de 10 mm

Tournevis plats

Cliquet réversible 1/4"

Douilles 1/4" de 7 mm, 8 mm et 10 mm

Douilles mâles 1/4" de 4 mm et 5 mm

Pince diagonale

Lampe torche

Tournevis Torx T25, T30

Prolongateur 1/4"

Foret hélicoïdal Ø 3,5 mm et 10 mm

Foret progressif Ø 6 mm à 32 mm

Sommaire

Chapitre

1. Travaux préliminaires indispensables sur la voiture
2. Montage de l'antenne de toit (uniquement sur la E39/2)
3. Montage de l'antenne à induction de lunette arrière (uniquement sur la E39)
4. Montage de l'émetteur-récepteur
5. Montage du micro du dispositif mains libres
6. Montage de l'interface (uniquement pour les installations avec Ejectbox)
7. Montage de l'Ejectbox (uniquement pour les installations avec Ejectbox)
8. Montage de l'interface (uniquement pour les installations avec console téléphone BMW)
9. Montage du câble adaptateur DSP (uniquement sur les voitures avec système hifi BMW Professional DSP et installation sans Ejectbox)

10. Vérification de la commutation mute de l'autoradio
11. Montage du commutateur de commande sur le volant multifonctions (uniquement sur les voitures avec volant multifonctions)
12. Montage de l'écran multi-informations (MID) (uniquement sur les voitures sans moniteur de bord)
13. Codage

1 Travaux préliminaires indispensables sur la voiture

Impression du contenu de la mémoire d'anomalies.

Débranchement de la batterie.

Dépose de l'habillage du plancher du coffre à bagages de chaque côté (uniquement sur la E39/2).
Dépose de l'habillage du coffre à bagages côté gauche.

Dépose de l'habillage de la colonne D de chaque côté (uniquement sur la E39/2).

Dépose de l'habillage de la colonne C de chaque côté (uniquement sur

Dépose de l'habillage de la colonne C côté gauche (uniquement sur la E39).

Dépose du support supérieur du filet de séparation de coffre (uniquement sur la E39/2).

Dépose des poignées de maintien à l'arrière.

Dépose de l'éclairage arrière (uniquement sur la E39/2).

Dépose de la sonde de champ magnétique (uniquement sur les E39/2 avec système de navigation).

Dépose de l'habillage des haut-parleurs (uniquement sur la E39/2).

Abaissier l'habillage du plafond côté arrière.

Dépose de la banquette arrière et de la partie latérale gauche du dossier arrière (uniquement sur la E39/2).

Dépose de l'éclairage avant.

Dépose de la buse d'air arrière et du support pour boissons à l'arrière (uniquement pour les installations avec Ejectbox).

Dépose de l'habillage de la console centrale avant (uniquement pour les installations avec Ejectbox).

Dépose de l'accoudoir de la console centrale (uniquement pour les installations avec Ejectbox).

Dépose de la console centrale (uniquement pour les installations avec Ejectbox).

Dépose du MID (pour les installations avec MID).

2. Montage de l'antenne de toit (uniquement sur la E39/2)

F 39 84 051 M

Tracer l'emplacement de perçage (1) situé au milieu du toit de la voiture en respectant la distance **A**.

Le point de référence de la distance **A** est le rebord arrière du toit de la voiture.

Dimension A : 145 mm

Effectuer un pré-perçage de l'emplacement repéré (1) à l'aide des forets hélicoïdaux Ø 3,5 mm et Ø 10 mm avant de réaliser le trou définitif Ø 19 mm avec un foret progressif.

Ebarber les bords du trou et appliquer sur le trou de perçage (1) les mesures anti-corrosion préconisées par BMW.

Enlever soigneusement tous les copeaux.



Il est possible d'utiliser la clé jointe (7) pour le montage. ◀

Par l'intérieur, insérer le pied de l'antenne (2) dans le trou (1) et le fixer avec un joint (3), un socle d'antenne (4) et une collerette (5). (Couple de serrage : 4 Nm).

Mettre en place le radiateur d'antenne (6) et fixer celui-ci à l'aide de la clé jointe (7). (Couple de serrage : 2 Nm).

Raccorder le câble d'antenne (8) replié d'origine à la fiche de raccordement du pied de l'antenne (2) et le fixer au toit à l'aide des crampons pour câbles (9 et 10).

3. Montage de l'antenne à induction de lunette arrière (uniquement sur la E39)



Radiateur court (longueur 7,5 cm, 0 db) :

- recommandé pour une utilisation en zones bien desservies
- se dévisse en cas de besoin (par ex. : protection contre le vol, lavage automatique*)
- * respecter les recommandations de concernant l'adhérence.

Radiateur long (longueur 27,5 cm, +3,5 db) :

- recommandé pour une utilisation en toutes zones du réseau GSM
- à dévisser avant passage au lavage automatique!



Les surfaces doivent être propres et sèches (à nettoyer auparavant avec un détergent courant).

Amener l'antenne à induction de lunette arrière ainsi que la voiture à la température ambiante; ne jamais coller l'antenne à induction de lunette arrière sur une vitre embuée ou humide!

Température de collage (vitre) 20 °C minim.

Pour une adhérence durable, laisser la voiture en place environ deux heures à une température ambiante de 20 °C minim. après avoir collé l'antenne à induction de lunette arrière. ◀

F 39 84 041 M

Insérer et fixer le contact à fiche (1) dans le boîtier de branchement (2).

F 39 84 020 M



Ne **pas** toucher la surface d'adhérence, ni la vitre nettoyée après retrait du film protecteur. Le film adhésif adhère immédiatement à la vitre et il n'est **plus** possible de l'ajuster.

Pression d'appui : env. 70 N (appuyer fortement pendant env. 15 sec.). ◀

Mesurer et repérer la distance **A** (milieu du toit).

Mesurer et repérer la distance **B** en fonction du modèle de la voiture selon les indications ci-dessous :

Point de repère de la distance B

15 mm: limite du pavillon intérieur

Coller l'antenne à induction de lunette arrière (1) selon les recommandations de collage, voir chapitre 3.

F 39 84 040 M

Faire courir le câble d'antenne (1) replié en usine sous le pavillon intérieur jusqu'au boîtier de branchement, le fixer (au bâti de la lunette arrière) à l'aide des crochets de maintien et le raccorder au boîtier de branchement.

F 38 84 002 M



Pour obtenir une émission-réception optimale, il est conseillé de placer le radiateur d'antenne verticalement.

Pour redresser l'antenne en douceur, soutenir d'un doigt la zone supportant l'effort. ◀

Fixer le radiateur d'antenne (1) sur le pied de l'antenne (2).

Maintenir d'une main le pied de l'antenne (2) sur la lunette arrière, saisir de l'autre main la partie inférieure du radiateur d'antenne (1) et la redresser avec précaution jusqu'à ce qu'elle soit verticale.

4. Montage de l'émetteur-récepteur

F 39 84 003 M

Sur l'ensemble des voitures

Coller les bandes d'étanchéité (2) sur l'émetteur-récepteur (1), comme indiqué sur le schéma.

F 39 84 042 M

Uniquement sur la E39/2

Raccorder le câble d'antenne (5) à l'émetteur-récepteur (1).

Insérer l'émetteur-récepteur (1) sur son support (4). Accrocher la bride de fixation (2) au support (4) et la fixer à l'aide d'une vis à empreinte cruciforme (3).

F 39 84 130 M



La douille de raccordement à l'antenne du faisceau de câbles du téléphone ne servira plus et doit être repliée à l'aide d'un collier de câblage. Le cas échéant, retirer le capuchon des tiges filetées. ◀

Raccorder le câble d'antenne (5) à l'émetteur-récepteur (1). Insérer dans le compartiment à bagages côté gauche l'émetteur-récepteur pré-installé (1) sur les tiges filetées à partir du passage de roue (2) côté gauche du coffre et le fixer à l'aide d'écrous à rondelle incorporée (3). Raccorder le boîtier à douilles (4), 25 pôles, disponible à l'émetteur-récepteur (1).

F 39 84 004 M

Uniquement sur la E39

Insérer l'émetteur-récepteur (1) sur son support (4). Accrocher la bride de fixation (2) au support (4) et la fixer à l'aide d'une vis à empreinte cruciforme (3). Fixer le support (5) pour fiche de téléphone SA X400.

F 39 84 005 M

Insérer l'émetteur-récepteur pré-installé (2) sur les tiges filetées (1) du renfort de gouttière du coffre côté gauche et fixer au moyen d'écrous à rondelle (3).

F 39 84 024 M



La douille de raccordement à l'antenne du faisceau de câbles du téléphone ne servira plus et doit être repliée à l'aide d'un collier de câblage. ◀

Raccorder à l'émetteur-récepteur (1) le boîtier à douilles (3), 25 pôles, replié d'origine et le câble d'antenne replié (2).

5. Montage du micro du dispositif mains libres

F 39 84 025 M

Sur l'ensemble des voitures



Le schéma montre une voiture avec toit ouvrant coulissant; sur les voitures sans toit ouvrant, procéder de la manière logique la plus appropriée. ◀

Ouvrir le couvercle (1) du micro (3) de l'éclairage intérieur.

Raccorder au micro la fiche de raccordement (2) repliée d'origine.

Enfoncer le micro (3) dans le couvercle (1) (respecter le sens de la flèche figurant sur le micro, la flèche doit indiquer l'avant).

Mettre le couvercle (1) en place.

6. Montage de l'interface (uniquement en cas de montage avec Ejectbox)

F 39 84 013 M

Sur l'ensemble des voitures

Retirer les écrous hexagonaux (3) et les vis à empreinte cruciforme (4).

Retirer le couvercle (2) et le compartiment de rangement de la console centrale arrière (1).

F 39 84 131 M



Le porte-clips 18 pôles (4) est replié d'origine sous la console centrale. Le porte-clips 6 pôles ne servira plus et doit être replié sur le faisceau de câbles. ◀

Faire passer le porte-clips 18 pôles (4) dans la réservation (1) située dans la partie arrière de la console centrale.

Installer la console centrale.

Fixer le support (2) de l'interface avec deux vis à empreinte cruciforme (3) 4,2 x 13.

F 39 84 085 M



Veiller à ce que l'ergot (4) de l'interface pénètre bien dans la fente (3) du support. ◀

Introduire (1) l'interface dans le support (2) de façon à entendre le clic.

7. Montage de l'Ejectbox

F 39 84 089 M

Sur l'ensemble des voitures



Commander le téléphone d'accoudoir central (1) en fonction de la couleur des équipements (pour le n° de réf., voir le catalogue ETK / MF)! ◀

Insérer l'Ejectbox (2) à l'avant dans le téléphone d'accoudoir central (1) et l'enfoncer vers le bas selon le sens de la flèche jusqu'à ce que les ergots soient bien enclenchés.

Raccorder le combiné (3) à l'Ejectbox (2).

F 39 84 090 M

Faire passer les câbles de raccordement (3 et 4) de l'Ejectbox dans la réservation (5) de l'élément coulissant (2) et faire glisser celui-ci vers l'avant jusqu'à la butée.

Mettre en place l'élément coulissant (2) dans le couvercle (1) de l'accoudoir et le fixer à l'aide des vis à empreinte cruciforme (6) 4,2 x 22.

F 39 84 132 M

Relier le porte-clips 18 pôles au porte-languettes 18 pôles (1) de l'interface (6).

Clipser le crochet de maintien (2) et fixer le connecteur mâle-femelle dans la console centrale.

Relier le porte-clips 6 pôles (3) au porte-languettes 6 pôles (4) de l'Ejectbox.
Raccorder le porte-clips 12 pôles (5) à l'interface (6). Le porte-clips (5) doit s'enclencher de façon à entendre le clic.
Fixer sur le crochet de maintien (2) les connecteurs mâle-femelle restants.

F 39 84 019 M

Mettre en place l'accoudoir avec l'Ejectbox (1) dans la console centrale et le fixer à l'aide de vis à empreinte cruciforme (2). Fixer la console centrale; remonter le conduit d'aération et le support pour boissons.

8. Montage de l'interface (uniquement pour les installations avec console téléphone BMW)

F 39 84 091 M

Sur l'ensemble des voitures

Coller les bandes d'étanchéité (2) sur l'interface (1), comme indiqué sur le schéma.

F 39 84 133 M



Le porte-clips 18 pôles (4) est replié d'origine sous la console centrale. Le porte-clips 6 pôles ne servira plus et doit être replié sur le faisceau de câbles. ◀

Faire passer le porte-clips 18 pôles du faisceau de câbles de liaison (3) sous la buse d'air (1) conformément au schéma.

A l'endroit où les faisceaux de câbles se croisent (a), veiller à ce que les deux faisceaux de câbles (3 et 2) forment un angle d'environ 90°. Le cas échéant, fixer les deux faisceaux de câbles avec des colliers de câblage.

F 39 84 134 M



Veiller à ce que le connecteur mâle-femelle 18 pôles (1 et 7) ne soit pas coincé par le levier de commande (6) du frein de stationnement après montage de la console centrale.
Le porte-clips 8 pôles et le fil d'antenne situé près de la console centrale dans la zone des pieds côté passager ne serviront plus et doivent être repliés sur le faisceau de câbles. ◀

Soulever le tapis de la console centrale au niveau du joint (4). Retirer de la mousse située sous le milieu du tapis l'équivalent de la taille de l'interface. Faire courir la dérivation **A1**, porte-clips 8 pôles, sous la buse d'air (5) le long du joint (4) jusqu'au niveau du passager avant et ensuite jusqu'à l'emplacement de montage de la console téléphone.

Relier le porte-clips 18 pôles (7) au porte-languettes 18 pôles (1), puis le fixer à la buse d'air. Relier la dérivation **A2**, porte-languettes 6 pôles, au porte-clips 6 pôles (2) de l'interface (3). Raccorder la dérivation **A3**, porte-clips 12 pôles, à l'interface (3). La dérivation **A3** doit s'enclencher de

façon à entendre le clic. Glisser l'interface avec son câble de raccordement sous le tapis au niveau du joint (4) et faire courir le câble de raccordement sous le tapis au niveau du joint (4).
Installer la console centrale.

9. Montage du câble adaptateur DSP

(uniquement sur les voitures avec système hifi BMW Professional DSP, installation sans Ejectbox)

F 39 84 135 M

Uniquement sur la E39/2

Raccorder le câble adaptateur **B** au connecteur mâle-femelle 12 pôles X322 (1) situé dans le coffre côté gauche. Débrancher le clip de l'emplacement n° 1, couleur de câble rouge-vert, du connecteur mâle-femelle X322 (1) et insérer la dérivation **B1**, couleur rouge-vert.

Raccorder le clip débranché et le porte-clips 1 pôle joint à la dérivation **B1**.

Débrancher le clip de l'emplacement n° 8, couleur de câble blanc-marron, du connecteur mâle-femelle X322 (1) et insérer la dérivation **B2**, couleur blanc-marron.

Raccorder le clip débranché et le porte-clips 1 pôle joint à la dérivation **B2**.

Débrancher le clip de l'emplacement n° 11, couleur de câble blanc-vert, du connecteur mâle-femelle X322 (1) et insérer la dérivation **B3**, couleur blanc-vert.

Raccorder le clip débranché et le porte-clips 1 pôle joint à la dérivation **B3**.

Replier le câble adaptateur **B** sur le faisceau de câbles de la voiture.

F 39 84 137 M

Uniquement sur la E39

Raccorder le câble adaptateur **B** au connecteur mâle-femelle 12 pôles X322 (1) situé dans le coffre côté gauche. Débrancher le clip de l'emplacement n° 1, couleur de câble rouge-vert, du connecteur mâle-femelle X322 (1) et insérer la dérivation **B1**, couleur rouge-vert.

Raccorder le clip débranché et le porte-clips 1 pôle joint à la dérivation **B1**.

Débrancher le clip de l'emplacement n° 8, couleur de câble blanc-marron, du connecteur mâle-femelle X322 (1) et insérer la dérivation **B2**, couleur blanc-marron.

Raccorder le clip débranché et le porte-clips 1 pôle joint à la dérivation **B2**.

Débrancher le clip de l'emplacement n° 11, couleur de câble blanc-vert, du connecteur mâle-femelle X322 (1) et insérer la dérivation **B3**, couleur blanc-vert.

Raccorder le clip débranché et le porte-clips 1 pôle joint à la dérivation **B3**.

Replier le câble adaptateur **B** sur le faisceau de câbles de la voiture.

10. Vérification de la commutation mute de l'autoradio

Sur l'ensemble des voitures

Avant de vérifier la commutation mute de l'autoradio, il faut rebrancher la batterie et replacer le combiné téléphonique dans l'Ejectbox. Débrancher le verrouillage des touches.



Si la vérification du fonctionnement montre que la fonction radio ne s'arrête pas en cas de communication téléphonique, régler la commutation mute de l'autoradio comme suit : (voir "mode d'emploi du téléphone de voiture BMW (GSM)", chapitre "menus" dans "installation des accessoires de voiture", "commutation mute de l'autoradio").

Le cas échéant, rebrancher la batterie. ◀

11. Montage du commutateur de commande sur le volant multifonctions

(uniquement sur les voitures avec volant multifonctions)

F 39 84 018 M

Déposer l'airbag (1).
Remplacer le commutateur de commande (2) existant par le commutateur de commande avec touche téléphone.

12. Montage de l'écran multi-informations (MID)

(uniquement sur les voitures sans moniteur de bord)

F 39 84 022 M



Le MID avec touche de commande du téléphone n'est pas indispensable au fonctionnement du téléphone et il convient de ne l'installer, le cas échéant, qu'après en avoir parlé avec le client (dépense supplémentaire)!
Sur les voitures équipées de l'autoradio "C32 Reverse RDS", il faut remplacer celui-ci et installer le faisceau de câbles complémentaire pour installation du MID en deuxième monte.
Le MID correspondant avec touche de commande téléphone est à commander séparément. ◀

Déposer le MID, ou l'IRIS (1), et le remplacer par le MID approprié avec touche de commande téléphone.

Brancher la batterie

13. Codage



Le codage n'est indispensable qu'en cas d'installation d'un "bloc de commande du MID" (écran multi-informations) avec touche de commande téléphone. ◀

Ce système doit être codé.

Pour que le système de deuxième monte :

- soit en état de fonctionner intégralement et
- exclue toute anomalie de fonctionnement liée aux autres systèmes électriques de la voiture, il faut procéder à un codage de ce système et éventuellement d'autres unités de commande de la voiture.

Par ailleurs, ce codage doit être enregistré dans la clé de codage centrale de l'IKE (électronique de bord).

Ce codage est réalisé automatiquement par le programme de codage en vigueur dans le chemin d'accès "deuxième monte". La procédure est commandée par l'opérateur; respecter les indications liées aux différentes opérations.
A partir de la version C7.0, le codage de deuxième monte de cet élément est inclus.

Pour le codage, utiliser la version en cours du programme de codage.

Procédure :

- Brancher le DIS/MoDiC sur la voiture
- Mise en marche **"EIN"**
- Sélection: **"Codierung ZCS"**
- Valider l'entrée de la date avec **"Y"** (seulement sur le MoDiC)
- Série : **"6 E 39"**
- Chemin d'accès : **"2 Nachrüstung"**
- Système : **"9 Telefon mit MID"**
- Démarrer le codage automatique (valider avec **"Y"**)
- Arrêter **(AUS)** au moins pendant 10 secondes, et pour finir effectuer la remise en marche **(EIN)**.
- Imprimer l'étiquette de code et coller la nouvelle étiquette de code à côté de celle déjà en place dans le coffre à bagages, côté droit, sur le longeron près de la batterie.

Imprimer le contenu de la mémoire d'anomalies.
Effectuer un test de fonctionnement.
Remonter les différentes pièces dans l'ordre inverse de la dépose.

Autotelefoon GSM voor BMW 5 serie (E39) met SA640 (telefoonvoorbereiding) (E39/2) touring met SA640 (telefoonvoorbereiding)

Alleen bestemd voor het gebruik binnen de BMW handelsorganisatie.

Montagetijd ca. 3-4 uur, deze tijd kan afhankelijk van de toestand en de uitrusting van de auto variëren.

Elektrotechnische kennis is vereist.

Belangrijke aanwijzingen m.b.t. de montage

Alle werkzaamheden zijn aan de hand van een linksgestuurde auto afgebeeld, bij rechtsgestuurde auto's moeten verschillende werkzaamheden in spiegelbeeld worden uitgevoerd.

De montageset bevat geen kleurafhankelijke uitrustingsonderdelen!

Let a.u.b. op de betreffende aanwijzingen in de afzonderlijke hoofdstukken van deze montagehandleiding.

Bij montage zonder ejectbox moeten de met de auto-uitrusting overeenstemmende console voor de hoorn met toetsenpaneel en de adapterkabel telefoonconsole **A** apart worden besteld en ingebouwd.

Bij auto's met BMW hifi-systeem Professional DSP en montage zonder ejectbox moet de adapterkabel **B**, best.nr. 8432 9 404 988 worden ingebouwd.

Benodigd gereedschap en hulpmiddelen

Kruiskopschroevendraaier

Steeksleutel slw 8mm, 10mm

Sleufschroevendraaier

1/4 inch ratel

1/4 inch steeksleutelinzetstuk slw 7mm, 8mm, 10mm

1/4 inch steeksleutelinzetstuk binnenzeskant

slw 4mm, 5mm

Zijsnijtang

Staaflamp

Torx-schroevendraaier T25, T30

1/4 inch verlengstuk

Spiraalboor Ø 3,5mm, 10mm

Getrapte boor Ø 6,0-32mm

Inhoudsopgave

Hoofdstuk

1. Noodzakelijke, vooraf door te voeren werkzaamheden aan de auto
2. Dakantenne monteren (alleen E39/2)
3. Opplakbare ruitantenne monteren (alleen E39)
4. Zend-/ontvangtoestel inbouwen
5. Microfoon voor hands-free-systeem inbouwen
6. Interface inbouwen (alleen montage met ejectbox)
7. Ejectbox inbouwen (alleen montage met ejectbox)
8. Interface inbouwen (alleen montage met BMW telefoonconsole)
9. Adapterkabel DSP inbouwen (alleen auto's met BMW hifi-systeem Professional DSP en montage zonder ejectbox)

10. Radio-stomschakeling controleren
11. Bedieningsschakelaar in multifunctioneel stuurwiel inbouwen (alleen auto's met multifunctioneel stuurwiel)
12. Multi-informatie-display (MID) inbouwen (alleen auto's zonder boordmonitor)
13. Codering

1 Noodzakelijke, vooraf door te voeren werkzaamheden aan de auto

Foutengeheugen uitdraaien

Accu afklemmen

Kofferruimtebodembekledingen verwijderen (alleen E39/2)

Kofferruimtebekledingen links verwijderen

D-stijlbekledingen verwijderen (alleen E39/2)

Beide C-stijlbekledingen verwijderen (alleen E39/2)

Linker C-stijlbekleding verwijderen (alleen E39)

Houder boven voor kofferruimtescheidingsnet

verwijderen (alleen E39/2)

Handgrepen achter verwijderen

Interieurverlichting achter verwijderen

(alleen E39/2)

Magneetveldsonde verwijderen (alleen E39/2 met navigatiesysteem)

Luidsprekerafdekkingen verwijderen (alleen E39/2)

Dakhemel achter verlagen

Achterbank en linker zijgedeelte van de achterbankleuning verwijderen (alleen E39/2)

Interieurverlichting voor verwijderen

Ventilatie-uitlaat achter en frisdrankhouder achter verwijderen (alleen bij montage met ejectbox)

Afdekking van middenconsole voor verwijderen (alleen bij montage met ejectbox)

Armsteun in middenconsole verwijderen (alleen bij montage met ejectbox)

Middenconsole verwijderen (alleen bij montage met telefoonconsole)

MID verwijderen (alleen montage met MID)

2. Dakantenne monteren (alleen E39/2)

F 39 84 051 M

Boorgat (1) centrisch op het autodak met de maat **A** markeren.

Referentiepunt voor de maat **A** is de achterste afsluitrand van het autodak.

Maat A: 145mm

Gemarkeerd boorgat (1) met spiraalboor Ø 3,5mm en Ø 10mm voorboren en met een getrapte boor tot 19mm opboren.

Rand van boorgat ontbramen en het boorgat (1) volgens BMW-voorschriften tegen corrosie behandelen.

Boorvijsel volledig verwijderen.



Als montagehulp kan de bijgesloten sleutel (7) worden gebruikt. ◀

Antennepootje (2) van binnen door het boorgat (1) aanbrengen en met afdichtingsring (3), antennesokkel (4) en dopmoer (5) bevestigen (aanhaalmoment 4Nm).

Antennestraller (6) aanbrengen en met bijgesloten sleutel (7) bevestigen (aanhaalmoment 2Nm).

In de fabriek weggebonden antennekabel (8) op aansluitstekker van antennepootje (2) aansluiten en met de kabelhouders (9 en 10) op de daksteun bevestigen.

3. Opplakbare ruitantenne monteren (alleen E39)



Korte straler (lengte 7,5cm, 0dB):

- Aanbevolen voor het gebruik in radiografisch goed verzorgde gebieden.
- Kan indien nodig (bijv. diefstalbeveiliging resp. autowasinstallatie*) worden afgeschroefd.
- * Let op de betreffende aanwijzingen m.b.t. aansprakelijkheid.

Lange straler (lengte 27,5cm, +3,5dB):

- Aanbevolen voor een over het hele gebied uitgestrekt gebruik in het GSM-net
- Moet voor gebruik van autowasinstallaties worden afgeschroefd!



Alle oppervlakken moeten schoon en droog zijn (eerst met een in de handel verkrijgbaar reinigingsmiddel behandelen).

Opplakbare ruitantenne en auto aan omgevingstemperatuur aanpassen - opplakbare ruitantenne nooit op een beslagen of vochtige ruit plakken!

Temperatuur bij het opplakken (ruit) min. +20°C. Voor een duurzame verbinding de auto met de opgeplakte ruitantenne bij een omgevings-temperatuur van min. +20°C ca. twee uur laten staan. ◀

F 39 84 041 M

Steekcontact (1) in inschakelbox (2) zetten en bevestigen.

F 39 84 020 M



Na het verwijderen van de afdekfolie het kleefoppervlak en de gereinigde ruit **niet** aanraken. De plakfolie plakt onmiddellijk bij het aanbrengen op de glazen ruit en kan **niet** meer worden verschoven. Aandrukkracht: ca. 70N (ca. 15 seconden hard drukken). ◀

De maat **A** (dakmidden) uitmeten en markeren. De maat **B** in overeenstemming met het autotype volgens onderstaande gegevens uitmeten en markeren:

Maat B
15 mm

Referentiepunt
afsluiting van dakhemel binnen

Opplakbare ruitantenne (1) volgens plakvoorschrift, zie hoofdstuk 3, vastplakken.

F 39 84 040 M

In de fabriek weggebonden antennekabel (1) onder de dakhemel naar de inschakelbox monteren, met bijgesloten bevestigingsklemmen (op ruitframe boven) bevestigen en op de inschakelbox aansluiten.

F 38 84 002 M



Om een optimaal zend- en ontvangstvermogen te bereiken moet de antennestraller loodrecht staan. Bij het instellen met een lichte buiging moet het gedeelte van de buiging met een vinger worden ondersteund. ◀

Antennestraller (1) op antennepootje (2) bevestigen. Het antennepootje (2) met één hand op de ruit vasthouden, met de andere hand de antennestraller bij het onderste gedeelte vastpakken en voorzichtig buigen tot de straller loodrecht staat.

4. Zend-/ontvangtoestel inbouwen

F 39 84 003 M

Alle auto's

Afdichtingsstrips (2) zoals afgebeeld op zend-/ontvangtoestel (1) plakken.

F 39 84 042 M

Alleen E39/2

Antennekabel (5) op zend-/ontvangtoestel (1) aansluiten.

Zend-/ontvangtoestel (1) in de houder (4) plaatsen. Bevestigingsbeugel (2) in de houder (4) vaststeken en met kruiskopschroef (3) vastschroeven.

F 39 84 130 M



De antenne-aansluitbus van de telefoonkabelbundel wordt niet meer benodigd en moet met een kabelband worden weggebonden. Indien nodig, beschermkapje van schroefdraadbout verwijderen. ◀

Antennekabel (5) op zend-/ontvangtoestel (1) aansluiten.

Voorgemonteerd zend-/ontvangtoestel (1) op schroefdraadbout op de wielkast (2) in de kofferruimte links plaatsen en met combimoeren (3) bevestigen. Aanwezig 25-polig contrastekkerhuis (4) op zend-/ontvangtoestel (1) aansluiten.

F 39 84 004 M

Alleen E39

Zend-/ontvangtoestel (1) in de houder (4) plaatsen.
Bevestigingsbeugel (2) in de houder (4) vaststeken en met kruiskopschroef (3) vastschroeven.
Houder (5) voor telefoon SA-stekker X400 bevestigen.

F 39 84 005 M

Voorgemonteerd zend-/ontvangtoestel (2) op schroefdraadbout (1) van versteviging watergootje in de kofferruimte links plaatsen en met combimoeren (3) bevestigen.

F 39 84 024 M



De antenne-aansluitbus van de telefoonkabelbundel wordt niet meer benodigd en moet met een kabelband worden weggebonden. ◀

In de fabriek weggebonden 25-polig contrastekkerhuis (3) en weggebonden antennekabel (2) op zend-/ontvangtoestel (1) aansluiten.

5. Microfoon voor hands-free-systeem inbouwen

F 39 84 025 M

Alle auto's



De afbeelding toont een auto met schuifdak, bij auto's zonder schuifdak moet op overeenkomstige wijze te werk worden gegaan. ◀

Afdekking (1) voor microfoon (3) bij interieurverlichting losklikken.
In de fabriek weggebonden aansluitstekker (2) op microfoon (3) aansluiten.
Microfoon (3) in de afdekking (1) drukken (let op de richting van de pijl op de microfoon - pijl moet naar voren wijzen).
Afdekking (1) inbouwen.

6. Interface inbouwen (alleen montage met ejectbox)

F 39 84 013 M

Alle auto's

Zeskantmoeren (3) en kruiskopschroeven (4) verwijderen.
Deksel (2) met opbergvak van de middenconsole (1) achter verwijderen.

F 39 84 131 M



Het 18-polige contrastekkerhuis (4) is onder de middenconsole in de fabriek weggebonden. Het 6-polige contrastekkerhuis wordt niet benodigd en moet op de kabelbundel worden weggebonden. ◀

18-polig contrastekkerhuis (4) door de uitsparing (1) in het achterste gedeelte van de middenconsole monteren.

Middenconsole inbouwen.

Houder (2) voor interface met twee kruiskopschroeven (3) St.4,2x13 bevestigen.

F 39 84 085 M



Let erop dat de klik-in-neus (4) op de interface in de groef (3) op de houder grijpt. ◀

Interface (1) in de richting van de pijl in de houder (2) schuiven tot hij hoorbaar vastklikt.

7. Ejectbox inbouwen

F 39 84 089 M

Alle auto's



Middelste armsteun telefoon (1) moet afhankelijk van de uitrustingskleur afzonderlijk worden besteld (onderdeel-nr. zie ETK/MF)! ◀

Ejectbox (2) aan de voorkant in de middelste armsteun telefoon (1) zetten en in de richting van de pijl naar beneden drukken tot de klik-in-neuzen vastklikken.
Hoorn met toetsenpaneel (3) op de ejectbox (2) aansluiten.

F 39 84 090 M

Aansluitkabels (3 en 4) van de ejectbox door de uitsparing (5) van de verschuifbare eenheid (2) leggen en de verschuifbare eenheid (2) tot de aanslag volgens afbeelding verschuiven.
Verschuifbare eenheid (2) in deksel (1) van de armsteun zetten en met vier kruiskopschroeven (6) St4,2x22 bevestigen.

F 39 84 132 M

18-polig contrastekkerhuis (7) met 18-polig pinhuis (1) van de interface (6) verbinden.
Bevestigingsklem (2) vastklikken en steekverbinding in de middenconsole bevestigen.
6-polig contrastekkerhuis (3) met het 6-polig pinhuis (4) van de ejectbox verbinden.
12-polig contrastekkerhuis (5) op de interface (6) aansluiten.
Contrastekkerhuis (5) moet hoorbaar vastklikken.
Overige steekverbindingen in de bevestigingsklem (2) vastzetten.

F 39 84 019 M

Armsteun met ejectbox (1) in de middenconsole plaatsen en met kruiskopschroeven (2) bevestigen.
Middenconsole bevestigen, ventilatie-inlaat en frisdrankhouder inbouwen.

8. Interface inbouwen (alleen montage met BMW telefoonconsole)

F 39 84 091 M

Alle auto's

Afdichtingsstrips (2) volgens afbeelding op de interface (1) plakken.

F 39 84 133 M



Het 18-polige contrastekkerhuis (4) is onder de middenconsole in de fabriek weggebonden. Het 6-polige contrastekkerhuis wordt niet benodigd en moet op de kabelbundel worden weggebonden. ◀

18-polig contrastekkerhuis van de verbindingkabelbundel (3) volgens afbeelding onder het luchtkanaal (1) monteren. Bij de kabelbundelkruising (a) moet erop worden gelet dat bij het kruispunt van de beide kabelbundels (3 en 2) een hoek van ca. 90° wordt aangehouden. Indien nodig, de beide kabelbundels met bundelbanden vastzetten.

F 39 84 134 M



Let erop dat de 18-polige steekverbinding (1 en 7) na het inbouwen van de middenconsole niet tegen de bedieningshefboom (6) van de parkeerrem gedrukt wordt.

Het 8-polige contrastekkerhuis en de antenneleiding bij de middenconsole in de votruimte aan bestuurderszijde wordt niet benodigd en moet in de auto worden weggebonden. ◀

Vloerbedekking bij de middenconsole in de buurt van de deellijn (4) omhoogtrekken. Schuimrubber aan de onderzijde van de vloerbedekking ter grootte van de interface voorzichtig wegnemen. Aftakking **A1**, 8-polig contrastekkerhuis, onder het luchtkanaal (5) door langs de deellijn (4) naar de voorpassagierszijde en daarna naar de montageplaats van de telefoonconsole monteren. 18-polig contrastekkerhuis (7) met 18-polig pinhuis (1) verbinden en op het luchtkanaal bevestigen.

Aftakking **A2**, 6-polig pinhuis, met 6-polig contrastekkerhuis (2) van de interface (3) verbinden.

Aftakking **A3**, 12-polig contrastekkerhuis, op de interface (3) aansluiten. Aftakking **A3** moet hoorbaar vastklikken. Interface met aansluitkabel langs de deellijn (4) onder de vloerbedekking schuiven en aansluitkabel langs de deellijn (4) onder de vloerbedekking monteren. Middenconsole inbouwen.

9. Adapterkabel DSP inbouwen (alleen auto's met BMW hifi-systeem Professional DSP en montage zonder ejectbox)

F 39 84 135 M

Alleen E39/2

Adapterkabel **B** op de 12-polige steekverbinding X322 (1) in de kofferruimte achter links aansluiten. Contrastekker op aansluiting nr. 1, kabelkleur rood/groen, uit steekverbinding X322 (1) loskoppelen en aftakking **B1**, kabelkleur rood/groen, aansluiten.

Losgekoppelde contrastekker met bijgesloten 1-polig contrastekkerhuis op aftakking **B1** aansluiten.

Contrastekker op aansluiting nr. 8, kabelkleur wit/bruin, uit steekverbinding X322 (1) loskoppelen en aftakking **B2**, kabelkleur wit/bruin, aansluiten.

Losgekoppelde contrastekker met bijgesloten 1-polig contrastekkerhuis op aftakking **B2** aansluiten.

Contrastekker op aansluiting nr. 11, kabelkleur wit/groen, uit steekverbinding X322 (1) loskoppelen en aftakking **B3**, kabelkleur wit/groen, aansluiten.

Losgekoppelde contrastekker met bijgesloten 1-polig contrastekkerhuis op aftakking **B3** aansluiten.

Adapterkabel **B** op autokabelbundel wegbinden.

F 39 84 137 M

Alleen E39

Adapterkabel **B** op de 12-polige steekverbinding X322 (1) in de kofferruimte achter links aansluiten. Contrastekker op aansluiting nr. 1, kabelkleur rood/groen, uit steekverbinding X322 (1) loskoppelen en aftakking **B1**, kabelkleur rood/groen, aansluiten.

Losgekoppelde contrastekker met bijgesloten 1-polig contrastekkerhuis op aftakking **B1** aansluiten.

Contrastekker op aansluiting nr. 8, kabelkleur wit/bruin, uit steekverbinding X322 (1) loskoppelen en aftakking **B2**, kabelkleur wit/bruin, aansluiten.

Losgekoppelde contrastekker met bijgesloten 1-polig contrastekkerhuis op aftakking **B2** aansluiten.

Contrastekker op aansluiting nr. 11, kabelkleur wit/groen, uit steekverbinding X322 (1) loskoppelen en aftakking **B3**, kabelkleur wit/groen, aansluiten.

Losgekoppelde contrastekker met bijgesloten 1-polig contrastekkerhuis op aftakking **B3** aansluiten.

Adapterkabel **B** op autokabelbundel wegbinden.

10. Radio-stomschakeling controleren

Alle auto's

Vóór de controle van de radio-stomschakeling moet de accu weer worden aangesloten en de telefoonhoorn moet in de ejectbox vastgeklikt zijn. De toetsenvergrendeling moet worden uitgeschakeld.



Wordt bij de functiecontrole vastgesteld dat tijdens het telefoneren de radio niet stomschakeld wordt, moet de radio-stomschakeling als volgt worden ingesteld: (Zie bedrijfshandleiding BMW Autotelefoon (GSM), hoofdstuk „Menus“ onder „Accessoires-Setup voor de auto“, „Radio-stomschakeling“) Eventueel accu weer afklemmen. ◀

11. Bedieningsschakelaar in multifunctioneel stuurwiel inbouwen (alleen auto's met multifunctioneel stuurwiel)

F 39 84 018 M

Airbag (1) verwijderen.
Bedieningsschakelaar (2) door bedieningsschakelaar met telefoontoets vervangen.

12. Multi-informatie-display (MID) inbouwen (alleen auto's zonder boordmonitor)

F 39 84 022 M



Het MID met telefoonbedieningstoets is voor het functioneren van de telefoon niet noodzakelijk en mag pas na overleg met de klant worden ingebouwd (kosten)!

Bij auto's met radio „C32 Reverse RDS“ zou de radio uitgewisseld en de extra kabelbundel voor naderhand in te bouwen MID ingebouwd moeten worden.

Het betreffende MID met telefoonbedieningstoets moet afzonderlijk worden besteld. ◀

MID resp. IRIS (1) uit de auto verwijderen en door het betreffende MID met telefoontoets vervangen.

Accu vastklemmen.

13. Codering



Een codering is alleen noodzakelijk, als een „MID-bedieningselement“ (**M**ulti-**I**nformatie-**D**isplay) met telefoontoets ingebouwd werd. ◀

Dit systeem is codeerrelevant.

Een codering van dit systeem en eventueel van andere auto-regelapparatuur moet worden uitgevoerd, zodat het naderhand in te bouwen systeem:

- volledig functioneel is;
- in combinatie met de andere elektrische autosystemen foutieve functies en storingen uitsluit.

Bovendien wordt de codering in de centrale codeersleutel van de IKE opgeslagen. Deze codering wordt automatisch met het actuele codeerprogramma in het pad „Naderhand inbouwen“ uitgevoerd. Het verloop is gebruiksvriendelijk, de tekstaantwijzingen bij het uitvoeren van de diverse stappen moeten worden opgevolgd, Vanaf de versie C7.0 is deze naderhand uit te voeren codering voor dit product inbegrepen. Voor de codering moet steeds de actuele versie van het codeerprogramma worden gebruikt.

Procedure:

- DIS/MoDiC op de auto aansluiten
- Ontsteking „**AAN**“
- Keuze „**Codering ZCS**“
- Invoer datum met „**Y**“ bevestigen (alleen bij MoDiC)
- Modelserie: „**6 E39**“
- Pad: „**2 Naderhand inbouwen**“
- Systeem: „**9 Telefoon met MID**“
- Automatische codering starten (met „**Y**“ bevestigen)
- Ontsteking „**UIT**“, minstens 10 seconden wachten en vervolgens weer ontsteking „**AAN**“
- Codeeretiket laten uitdraaien en in de kofferruimte rechts op de langsligger bij de accu naast het aanwezige codeeretiket plakken.

Foutengeheugen uitdraaien.

Functietest uitvoeren.

Auto op overeenkomstige wijze in omgekeerde volgorde weer in elkaar zetten.

GSM-telefon till BMW 5 serien (E39) med SA640 (telefonförberedelse) (E39/2) touring med SA640 (telefonförberedelse)

Endast avsedd för internt bruk inom BMW.
Monteringstid ca 3–4 timmar, vilket kan variera beroende på bilens utrustning och kondition.
Fackkunskaper i elteknik förutsätts.

Viktig information om monteringen

Alla arbeten visas på vänsterstyrda fordon. På högerstyrda fordon skall vissa arbeten utföras spegelvänt.
Denna monteringssats innehåller inga delar som skall färgmatchas.
Följ anvisningarna i monteringsanvisningens olika kapitel.
På moduler utan ejectbox måste lurhållarkonsolen och adapterkabeln till telefonkonsol **A** beställas och monteras separat efter bilens utrustning.
På fordon med BMW HiFi-System Professional DSP och moduler utan ejectbox skall adapterkabel **B** (best.nr 8432 9 404 988) monteras.

Verktyg och hjälpmedel

Krysspårmejsel
Hylsnyckel 8 mm, 10 mm
Spårskruvmejsel
1/4" spärhandtag
1/4" hylsor 7 mm, 8 mm, 10 mm
1/4" hylsor insex 4 mm, 5 mm
Sidavbitare
Stavlampe
Torxmejsel T25, T30
1/4" förlängare
Spiralborr 3,5 mm, 10 mm Ø
Stegborr 6,0–32 mm Ø

Innehållsförteckning

Kapitel

1. Förarbeten
2. Montera takantenn (endast E39/2)
3. Montera fönsterantenn (endast E39)
4. Montera telefonenhet
5. Montera mikrofon till handsfree-set
6. Montera gränssnitt (endast moduler med ejectbox)
7. Montera ejectbox (endast moduler med ejectbox)
8. Montera gränssnitt (endast moduler med BMW telefonkonsol)
9. Montera adapterkabel DSP (endast fordon med BMW HiFi System Professional DSP och montering utan ejectbox)
10. Kontrollera radioavstängningen
11. Montera reglage i multifunktionsratten (endast fordon med multifunktionsratt)
12. Montera multiinformationsdisplay (MID) (endast fordon utan färd dator)
13. Kodning

1 Förarbeten

Skriv ut felminnet.
Koppla från batteriet.
Demontera panelen på golvet i bagageutrymmet (endast E39/2).
Demontera panelen på vänster sida i bagageutrymmet.
Demontera panelen på D-stolpen (endast E39/2).
Demontera panelen på båda C-stolparna (endast E39/2).
Demontera panelen på vänster C-stolpe (endast E39).
Demontera hållaren upptill för skyddsnätet i bagageutrymmet (endast E39/2).
Demontera handtagen bak.
Demontera innerbelysningen bak (endast E39/2).
Demontera magnetfältsonden (endast E39/2 med navigationssystem).
Demontera högtalarkåporna (endast E39/2).
Sänk innertaket bak.
Demontera baksätet och vänster sidodel på ryggstödet (endast E39/2).
Demontera innerbelysningen fram.
Demontera ventilationsmunstycket bak och flaskhållaren bak (endast moduler med ejectbox).
Demontera panelen på mittkonsolen fram (endast moduler med ejectbox).
Demontera armstödet på mittkonsolen (endast moduler med ejectbox).
Demontera mittkonsolen (endast moduler med telefonkonsol).
Demontera MID (endast moduler med MID).

2. Montera takantenn (endast E39/2)

F 39 84 051 M

Markera borrhålet (1) mitt på bilens tak med mått **A**.
Utgångspunkten för mått **A** är kanten längst bak på biltaket.
Mått A: 145 mm

Förborra det markerade borrhålet (1) med spiralborr 3,5 mm Ø och 10 mm Ø och utvidga med stegborr till 19 mm.
Avgrada borrhålets kant och behandla borrhålet (1) mot korrosion enligt BMWs föreskrifter.
Ta bort alla borrhålsrester.



Använd den medföljande nyckeln (7) som monteringshjälp. ◀

För in antenntfoten (2) i borrhålet inifrån och fäst den med tätningen (3), antennsockeln (4) och huvmuttern (5) (åtdragningsmoment 4 Nm).
Montera antennen (6) och fäst den med den medföljande nyckeln (7) (åtdragningsmoment 2 Nm).

Anslut den fabriksuppfästa antennkabeln (8) till antennkontakten på antenntfoten (2) och fäst den med kabelhållare (9 och 10) i takbalken.

3. Install window-adhering antenna (endast E39)



Kort antenn (längd 7,5 cm, 0 dB):

- Rekommenderas för användning i områden med god täckning.
- Kan vid behov skruvas loss (t.ex. stöldskydd, biltvätt*).

* Följ anvisningarna om monteringen.

Lång antenn (längd 27,5 cm, + 3,5 dB):

- Rekommenderas för heltäckande användande av GSM-nätet.
- Måste skruvas loss innan bilen körs in i biltvätt!



Alla ytor måste vara rena och torra (rengör dem med vanligt rengöringsmedel). Fönsterantennen och bilen måste anpassas efter omgivningstemperaturen – fönsterantennen får inte klistras fast på immiga eller fuktiga rutor!

Klistertemperatur (fönster) min. + 20°C.

För att antennen skall fästa ordentligt skall omgivningstemperaturen kring bilen vara minst + 20°C under ca två timmar. ◀

F 39 84 041 M

För in kontaktdonet (1) i kopplingsboxen (2) och fäst den.

F 39 84 020 M



Dra av skyddsplasten – vidrör **inte** klisterytan och den rengjorda rutan. Klisterremsan fastnar omedelbart när den placeras på glaset och kan **inte** flyttas i efterhand. Anlagningsstryck: ca 70 Nm (tryck hårt i ca 15 sekunder). ◀

Mät ut mått **A** (takets mitt) och markera det. Mät ut mått **B** efter aktuell fordonstyp enligt uppgifterna nedan och gör markering:

Mått B utgångspunkt

15 mm bakre ändan av innertaket

Klistra fast fönsterantennen (1) enligt anvisningarna i kapitel 3.

F 39 84 040 M

Dra den fabriksuppfästa antennkabeln (1) under innertaket till kopplingsboxen och fäst den med de medföljande fästklamrarna (upptill i bakruteramen) och anslut den till kopplingsboxen.

F 38 84 002 M



För att uppnå optimal sändnings- och mottagningseffekt skall antennen stå lodrätt. Stöd antennen med ett finger i böjområdet och böj den lätt. ◀

Montera antennen (1) på antenntfoten (2). Håll fast antenntfoten (2) i rutan med en hand och böj försiktig antennen (1) längst ned med den andra handen tills antennen står lodrätt.

4. Montera telefonenhet

F 39 84 003 M

Samtliga fordon

Klistra fast tätningssremsan (2) på telefonenheten (1) såsom visas i figuren.

F 39 84 042 M

Endast E39/2

Anslut antennkabeln (5) till telefonenheten (1).

Sätt i telefonenheten (1) i hållaren (4).

Haka fast fästbygeln (2) i hållaren (4) och skruva fast den med krysspårskruvar (3).

F 39 84 130 M



Antennanslutningsshylsan från telefonens kabelstam skall inte användas med utan fästas upp med ett kabelband.

Ta vid behov bort skyddslocket från den gängade bulten. ◀

Anslut antennkabeln (5) till telefonenheten (1). Placera den förmonterade telefonenheten (1) på de gängade bultarna från hjulhuset (2) på vänster sida i bagageutrymmet och fäst med kombimuttrar (3). Anslut det 25-polig hylshuset (4) till telefonenheten (1).

F 39 84 004 M

Endast E39

Sätt i telefonenheten (1) i hållaren (4).

Haka fast fästbygeln (2) i hållaren (4) och skruva fast den med krysspårskruvar (3).

Fäst hållaren (5) till telefon-SA-kontaktdonet.

F 39 84 005 M

Placera den förmonterade telefonenheten (1) på de gängade bultarna från förstärkningen vattenlisten på vänster sida i bagageutrymmet och fäst med kombimuttrar (3).

F 39 84 024 M



Antennanslutningsshylsan från telefonens kabelstam skall inte användas utan fästas upp med kabelband. ◀

Anslut det fabriksuppfästa 25-poliga hylshuset (3) och den uppfästa antennkabeln (2) till telefonenheten (1).

5. Montera mikrofon till handsfree-set

F 39 84 025 M

Samtliga fordon



Figuren visar ett fordon med taklucka, gör på motsvarande sätt på fordon utan taklucka. ◀

Haka loss kåpan (1) till mikrofonen (3) vid innerbelysningen.

Anslut det fabriksuppfästa kontaktdonet (2) till mikrofonen (3).

Sätt fast mikrofonen (3) i kåpan (1) (följ pilens riktning på mikrofonen – pilen skall peka framåt). Montera kåpan (1).

6. Montera gränssnitt (endast moduler med ejectbox)

F 39 84 013 M

Samtliga fordon

Ta bort sexkantmuttern (3) och krysspårskruvarna (4). Ta bort locket (2) och förvaringsfacket i mittkonsolen (1) bak.

F 39 84 131 M



Det 18-poliga hylshuset (4) är fäst under mittkonsolen på fabriken. Det 6-poliga hylshuset skall inte användas utan fästas upp på kabelstammen. ◀

Dra det 18-poliga hylshuset (4) genom urtaget (1) bak på mittkonsolen.

Montera mittkonsolen.

Fäst hållaren (2) till gränssnittet med två krysspårskruvar (3) 4,2x13 mm.

F 39 84 085 M



Se till att fästfliken (4) på gränssnittet hakar fast i spåret (3) på hållaren. ◀

För in gränssnittet (1) i pilens riktning i hållaren (2) så att den hakar i ljudligt.

7. Montera ejectbox

F 39 84 089 M

Samtliga fordon



Mittarmstöd telefon (1) skall beställas separat efter utrustningens färg (art.nr se reservdelskatalogen)! ◀

Sätt i ejectboxen (2) fram i mittarmstöd telefon (1) och tryck det nedåt i pilens riktning så att det hakar i fästflikarna.

Anslut lurhållaren (3) till ejectboxen (2).

F 39 84 090 M

Dra ejectboxens anslutningskablar (3 och 4) genom urtaget (5) i skjutenheten (2) och för skjutenheten (2) till anslag såsom visas i figuren. Montera skjutenheten (2) i locket (1) till armstödet och fäst den med fyra krysspårskruvar (6) 4,2x22 mm.

F 39 84 132 M

Anslut det 18-poliga hylshuset (7) till det 18-poliga stifthuset (1) på gränssnittet (6).

Haka fast fästklamrarna (2) och fäst kontaktdonet i mittkonsolen.

Anslut det 6-poliga hylshuset (3) med ejectboxens 6-poliga stifthus (4).

Anslut det 12-poliga hylshuset (5) till gränssnittet (6). Hylshuset (5) skall haka i ljudligt.

Fäst de andra kontaktdonen i fästklamrarna (2).

F 39 84 019 M

Sätt i armstödet och ejectboxen (1) i mittkonsolen och fäst med krysspårskruvarna (2). Montera mittkonsolen, ventilationsmunstycket och flaskhållaren.

8. Montera gränssnittet (endast moduler med BMW telefonkonsol)

F 39 84 091 M

Samtliga fordon

Klistra fast tätningssremor (2) på gränssnittet (1) såsom visas i figuren.

F 39 84 133 M



Det 18-poliga hylshuset (4) har fästs under mittkonsolen på fabriken. Det 6-poliga hylshuset skall inte användas mer utan fästas upp på kabelstammen. ◀

Dra anslutningskabelstammens (3) 18-poliga hylshus under luftkanalen (1) såsom visas i figuren. Om två kabelstammar korsar varandra (3 och 2) skall vinkeln (a) vara 90°. Fäst vid behov de båda kabelstammarna med kabelband.

F 39 84 134 M



Se till att det 18-poliga kontaktdonet (1 och 7) inte kläms fast i handbromsspaken (6) när mittkonsolen har monterats.

Det 8-poliga hylshuset och antennkabeln vid mittkonsolen i fotutrymmet på passagerarsidan skall inte användas mer utan fästas upp i bilen. ◀

Dra upp mattan i mittkonsolen vid skiljefogen (4). Lossa försiktigt skumgummit i mitten under mattan i samma storlek som gränssnittet.

Dra förgrening **A1**, 8-poligt hylshus, under luftkanalen (5) längs skiljefogen (4) till passagerarsidan och därefter till telefonkonsolens monteringsort.

Anslut det 18-poliga hylshuset (7) till det 18-poliga stifthuset (1) och fäst det i luftkanalen.

Anslut förgrening **A2**, 6-poligt stifthus, till det 6-poliga hylshuset (2) på gränssnittet (3).

Anslut förgrening **A3**, 12-poligt hylshus till gränssnittet (3). Förgrening **A3** skall haka i ljudligt. För in gränssnittet med anslutningskabeln i skiljefogen (4) under mattan och dra anslutningskabeln i skiljefogen under mattan. Montera mittkonsolen.

9. Montera adapterkabel DSP (endast fordon med BMW HiFi-System Professional DSP och montering utan ejectbox)

F 39 84 135 M

Endast E39/2

Anslut adapterkabel **B** till det 12-poliga kontaktdonet X322 (1) i bagageutrymmet bak på vänster sida.

Ta loss hylskontakten till pol 1, kabelfärg röd/grön, från kontaktdon X322 (1) och anslut förgrening **B1**, kabelfärg röd/grön.

Anslut den urtagna hylskontakten till det medföljande 1-poliga hylshuset på förgrening **B1**.

Ta loss hylskontakten på pol 8, kabelfärg vit/brun, från kontaktdon X322 (1) och anslut förgrening **B2**, kabelfärg vit/brun.

Anslut den urtagna hylskontakten till det medföljande 1-poliga hylshuset på förgrening **B2**. Ta loss hylskontakten på pol 11, kabelfärg vit/grön, från kontaktdon X322 (1) och anslut förgrening **B3**, kabelfärg vit/grön.

Anslut den urtagna hylskontakten till det medföljande 1-poliga hylshuset på förgrening **B3**. Fäst upp adapterkabel **B** på bilens kabelstam.

F 39 84 137 M

Endast E39

Anslut adapterkabel **B** till det 12-poliga kontaktdonet X322 (1) i bagageutrymmet bak på vänster sida.

Ta loss hylskontakten till pol 1, kabelfärg röd/grön, från kontaktdon X322 (1) och anslut förgrening **B1**, kabelfärg röd/grön.

Anslut den urtagna hylskontakten till det medföljande 1-poliga hylshuset på förgrening **B1**.

Ta loss hylskontakten på pol 8, kabelfärg vit/brun, från kontaktdon X322 (1) och anslut förgrening **B2**, kabelfärg vit/brun.

Anslut den urtagna hylskontakten till det medföljande 1-poliga hylshuset på förgrening **B2**. Ta loss hylskontakten på pol 11, kabelfärg vit/grön, från kontaktdon X322 (1) och anslut förgrening **B3**, kabelfärg vit/grön.

Anslut den urtagna hylskontakten till det medföljande 1-poliga hylshuset på förgrening **B3**. Fäst upp adapterkabel **B** på bilens kabelstam.

10. Kontrollera radioavstängningen

Samtliga fordon

Före denna kontroll skall batteriet anslutas och telefonluren ha hakats fast i ejectboxen. Lossa knappsatsspärren.



Om man vid funktionskontrollen konstaterar att radion inte stängs av under telefonsamtal skall radioavstängningen justeras på följande sätt: (Se bruksanvisning BMW biltelefon (GSM) Kapitel: "Menyer" under "Tillbehörsinstallation för bilen", "Radioavstängning"). Koppla från batteriet igen. ◀

11. Montera reglage i multifunktionsratten (endast fordon med multifunktionsratt)

F 39 84 018 M

Demontera airbagen (1).

Ersätt reglaget (2) med reglage med telefonknapp från monteringssatsen.

12. Montera multiinformations- display (MID) (endast fordon utan bildskärm)

F 39 84 022 M



MID med telefonknapp behövs inte för telefonfunktionen och skall monteras först efter samråd med kunden (kostnader). I fordon med radio "C32 Reverse RDS" skall radion bytas ut och den extra kabelstammen för eftermonteringen av MID skall monteras. Lämplig MID med telefonknapp måste beställas separat (art.nr se reservdelskatalogen). ◀

Demontera MID resp. IRIS (1) och byt ut den mot en lämplig MID med telefonknapp.

Anslut batteriet.

13. Kodning



Kodning behövs endast om en MID-manöverdel (multiinformationsdisplay) med telefonknapp har monterats. ◀

Detta system skall kodas.

För att eftermonteringssystemet

- skall vara helt funktionsdugligt
- inte skall ge upphov till felfunktioner eller störningar när det används tillsammans med andra elsystem i bilen, skall denna och eventuellt ytterligare styrenheter i bilen kodas.

Det sparas dessutom i IKE's centrala kodnyckel. Kodningen genomförs automatiskt med aktuellt kodningsprogram i sökvägen "Eftermontering". Förloppet styrs av användaren som skall följa textanvisningarna steg för steg. Från och med version C7 ingår eftermonteringskodningen för denna produkt. Använd alltid den aktuella versionen av kodningsprogrammet vid kodning.

Gör så här:

- Anslut DIS/MoDiC till bilen
- Tändning **"TILL"**
- Välj **"Kodning ZCS"**
- Bekräfta inmatningen av datum med **"Y"** (endast för MoDiC)
- Modellserie: **"6 E39"**
- Sökväg: **"2 Eftermontering"**
- System: **"9 Telefon med MID"**
- Starta automatisk kodning (bekräfta med **"Y"**)
- Tändning **"FRÅN"**, vänta minst 10 sekunder och därefter åter tändning **"TILL"**
- Skriv ut kodningsetiketten och fäst den på höger sida i bagageutrymmet på rambalken bredvid batteriet.

Skriv ut felminnet.

Gör en funktionskontroll.

Montera bilen i omvänd ordningsföljd.

Autotelefono GSM per BMW Serie 5 (E39) con optional 640 (predisposizione telefono) (E39/2) touring con optional 640 (predisposizione telefono)

Solo per uso interno dell'organizzazione commerciale BMW.
Tempo di montaggio circa 3 - 4 ore, secondo lo stato e l'equipaggiamento della vettura.
Si presuppongono conoscenze elettrotecniche.

Avvertenze importanti per il montaggio

Tutti i lavori descritti si riferiscono al modello con guida a sinistra. Nel caso di modelli con guida a destra diversi lavori vanno eseguiti specularmente. Questo kit di montaggio non comprende pezzi di corredo vincolati al colore degli interni! Si prega di prendere nota delle avvertenze riportate nei singoli capitoli delle presenti istruzioni di montaggio.
Per le installazioni senza ejectbox è necessario ordinare a parte e montare la console per il ricevitore di servizio corrispondente all'equipaggiamento della vettura e il cavo adattatore **A** della console portatelefono. Nelle vetture con BMW HiFi-System Professional DSP e per le installazioni senza eject-box deve essere montato il cavo adattatore **B** Nr. d'ord.: 8432 9 404 988.

Attrezzi e materiale ausiliario occorrenti

Cacciavite a croce
Chiave a tubo apertura 8 mm, 10 mm
Cacciavite a taglio
Cricchetto 1/4"
Inserto chiave a tubo 1/4" apertura 7 mm, 8 mm, 10 mm
Inserto chiave a tubo 1/4" per viti ad esagono cavo apertura 4 mm, 5 mm
Pinza tagliafil
Pila a stilo
Cacciavite per viti a cava poligonale T25, T30
Prolunga 1/4"
Punta elicoidale Ø 3,5 mm, 10 mm
Punta a più diametri Ø 6,0-32 mm

Sommario

Capitolo

1. Lavori preliminari sulla vettura
2. Montare l'antenna sul tetto (solo E39/2)
3. Montare l'antenna "onglass" (solo E39)
4. Montare l'apparecchio ricetrasmittente
5. Montare il microfono per l'impianto viva voce
6. Montare l'interfaccia
(solo installazioni con eject-box)
7. Montare l'ejectbox
(solo installazioni con eject-box)
8. Montare l'interfaccia (solo installazioni con console portatelefono BMW)
9. Montare il cavo adattatore DSP (solo vetture con BMW HiFi System Professional DSP e installazione senza eject-box)
10. Verificare il comando di silenziamento radio

11. Montare l'interruttore di comando nel volante multifunzionale (solo vetture con volante multifunzionale)
12. Montare il display multi-informativo (MID)
(solo vetture senza monitor di bordo)
13. Codificazione

1 Lavori preliminari sulla vettura

Stampare memoria errori.
Scollegare batteria.
Smontare rivestimenti fondo del vano bagagli (solo E39/2).
Smontare rivestimenti lato sinistro del vano bagagli.
Smontare rivestimenti colonna D (solo E39/2).
Smontare rivestimenti di entrambe le colonne C (solo E39/2).
Smontare rivestimenti colonna C sinistra (solo E39).
Smontare supporto superiore per rete divisoria del vano bagagli (solo E39/2).
Smontare maniglie di sostegno posteriori.
Smontare luce di lettura posteriore (solo E39/2).
Smontare sonda a campo magnetico (solo E39/2 con sistema di navigazione).
Smontare coperture altoparlanti (solo E39/2).
Abbassare parte posteriore soffitto della vettura.
Smontare sedile posteriore e fianco sinistro dello schienale posteriore (solo E39/2).
Smontare luce di lettura anteriore.
Smontare bocchetta di ventilazione posteriore e portabibite posteriore (solo per le installazioni con eject-box).
Smontare copertura parte anteriore della console centrale (solo per le installazioni con eject-box).
Smontare bracciolo nella console centrale (solo in caso di installazioni con eject-box).
Smontare console centrale (solo in caso di installazioni con eject-box).
Smontare MID (solo in caso di installazioni con MID).

2. Montare l'antenna sul tetto (solo E39/2)

F 39 84 051 M

Segnare il punto da forare (1) in asse al tetto della vettura secondo la misura **A**.

Il punto di riferimento per la misura **A** è il bordo terminale posteriore del tetto della vettura.

Misura A: 145mm

Sgrosso al trapano il punto di foratura segnato (1) con punte elicoidali Ø 3,5mm e Ø 10mm, quindi allargare il foro fino a 19 mm usando una punta a più diametri.

Sbavare il bordo del foro e trattare con prodotti anticorrosivi il punto di foratura secondo le prescrizioni BMW.

Rimuovere completamente i trucioli di trapanatura.



Come ausilio per il montaggio si può utilizzare la chiave (7) in corredo. ◀

Introdurre dall'interno il piedino dell'antenna (2) nel foro (1) e fissarlo con l'anello di tenuta (3), il supporto antenna (4) e il dado a risvolto (5). (Coppia di serraggio 4Nm).
Montare l'antenna (6) e fissarla con l'apposita chiave (7). (Coppia di serraggio 2Nm).

Allacciare il cavo dell'antenna (8), legato all'indietro dalla fabbrica, alla spina di allacciamento del piedino dell'antenna (2) e fissarlo con i supporti per cavi (9 e 10) sul puntone del tetto.

3. Montare l'antenna «onglass» (solo E39)



Antenna corta (lunghezza 7,5cm, 0dB):

- Consigliata per l'impiego in zone ben servite dal punto di vista della radiocomunicazione.
- All'occorrenza può essere svitata (per es. per evitarne il furto o durante il lavaggio automatico dell'auto*).
- * Seguire le avvertenze inerenti la responsabilità.

Antenna lunga (lunghezza 27,5 cm, +3,5dB):

- Consigliata per tutti i possibili impieghi nell'ambito della rete GSM.
- Deve essere svitata quando si lava la macchina in un impianto di lavaggio!



Tutte le superfici devono essere pulite e asciutte (provvedere prima al loro trattamento con i detersivi in commercio).

Adeguare l'antenna "onglass" e la vettura alla temperatura ambiente - non incollare mai l'antenna "onglass" su vetri appannati o umidi! Temperatura ideale per effettuare l'incollaggio (vetro) min. +20°C.

Perché l'antenna possa rimanere incollata durevolmente, lasciar stare la vettura con l'antenna incollata ad una temperatura ambiente di almeno +20°C per circa due ore. ◀

F 39 84 041 M

Infilare e fissare il contatto a spina (1) nella scatola d'inserzione (2).

F 39 84 020 M



Dopo aver staccato la pellicola di protezione, **evitare** di toccare la superficie adesiva e il vetro pulito.
La striscia adesiva aderisce immediatamente quando viene applicata sulla superficie del vetro e **non** può più essere spostata.
Pressione di appoggio: circa 70N (esercitare una forte pressione per circa 15 sec.). ◀

Misurare e segnare la misura **A** (centro del tetto).
Misurare e segnare la misura **B** a seconda del tipo di vettura in base alle seguenti indicazioni:

Misura B
15 mm

Punto di riferimento
Termine del soffitto della vettura

Incollare l'antenna "onglass" (1) seguendo le istruzioni riportate nel capitolo 3.

F 39 84 040 M

Installare il cavo antenna (1) legato all'indietro dalla fabbrica, sotto il soffitto verso la scatola d'inserzione. Fissare il cavo con le accluse graffe di fissaggio (in alto sul telaio del lunotto posteriore) e allacciarlo alla scatola d'inserzione.

F 38 84 002 M



Per ottenere una ricezione e trasmissione ottimale, l'antenna dovrebbe stare in posizione verticale.

Per piegare facilmente l'antenna, è necessario sostenere con un dito la zona che va piegata. ◀

Fissare l'antenna (1) sul piedino dell'antenna (2). Con una mano tenere fermo il piedino dell'antenna (2) sul vetro, con l'altra mano afferrare l'asta dell'antenna alla base e piegarla con cautela fino a portare l'antenna in posizione verticale.

4. Montare l'apparecchio ricetrasmittente

F 39 84 003 M

Tutti i modelli

Incollare, come illustrato in figura, le strisce di tenuta (2) sull'apparecchio di ricetrasmittente (1).

F 39 84 042 M

Solo E39/2

Allacciare il cavo dell'antenna (5) all'apparecchio ricetrasmittente (1).

Inserire l'apparecchio ricetrasmittente (1) nel supporto (4).

Agganciare la staffa di sostegno (2) sul supporto (4) e fissarla mediante la vite con intaglio a croce (3).

F 39 84 130 M



La presa di allacciamento dell'antenna del pettine del cavo del telefono non serve e va legata all'indietro con un serracavi.
Eventualmente rimuovere il tappo di protezione del perno filettato. ◀

Allacciare il cavo dell'antenna (5) all'apparecchio ricetrasmittente (1).

Infilare l'apparecchio ricetrasmittente (1) premontato sui perni filettati del passaruota (2) nella parte sinistra del vano bagagli e fissarlo con i dadi-rosetta (3).

Allacciare la scatola di presa a 25 poli già presente all'apparecchio ricetrasmittente (1).

Connettere la scatola di presa a 25 poli (4) già presente all'apparecchio ricetrasmittente (1).

F 39 84 004 M

Solo E39

Inserire l'apparecchio ricetrasmittente (1) nel supporto (4).
Agganciare la staffa di sostegno (2) sul supporto (4) e fissarla mediante la vite con intaglio a croce (3).
Fissare il supporto (5) per la spina optional X400 del telefono.

F 39 84 005 M

Infilare l'apparecchio ricetrasmittente (2) premontato sui perni filettati (1) del rinforzo del canaleto dell'acqua nella parte sinistra del vano bagagli e fissarlo con i dadi-rosetta (3).

F 39 84 024 M



La presa di allacciamento dell'antenna del pettine del cavo del telefono non serve e va legata all'indietro con un serracavi. ◀

Allacciare la scatola di presa a 25 poli (3) legata all'indietro dalla fabbrica e il cavo dell'antenna (2) all'apparecchio ricetrasmittente (1).

5. Montare il microfono per l'impianto viva voce

F 39 84 025 M

Tutti i modelli



La figura presenta una vettura con tetto apribile scorrevole, per le vetture senza tetto apribile scorrevole procedere logicamente. ◀

Sganciare la copertura (1) per il microfono (3) presso la luce di lettura.
Allacciare la spina d'allacciamento (2), legata all'indietro dalla fabbrica, al microfono (3).
Infilare il microfono (3) nella copertura (1) (osservare la direzione della freccia sul microfono - la freccia deve essere rivolta in avanti).
Montare la copertura (1).

6. Montare l'interfaccia (solo installazioni con eject-box)

F 39 84 013 M

Tutti i modelli

Rimuovere i dadi esagonali (3) e le viti con intaglio a croce (4).
Rimuovere il coperchio (2) con scomparto portaoggetti della console centrale (1) posteriore.

F 39 84 131 M



La scatola di presa a 18 poli (4) è legata all'indietro dalla fabbrica al di sotto della console centrale.
La scatola di presa a 6 poli non serve e va legata all'indietro sul pettine del cavo. ◀

Installare la scatola di presa a 18 poli (4) attraverso l'apertura (1) nella zona posteriore della console centrale.
Montare la console centrale.
Fissare il supporto (2) per l'interfaccia con due viti con intaglio a croce (3) acciaio 4,2x13.

F 39 84 085 M



Fare attenzione che il nasello di arresto (4) dell'interfaccia si agganci nella scanalatura (3) del supporto. ◀

Infilare l'interfaccia (1) nel supporto (2) in direzione della freccia finché si avverte il clic d'innesto.

7. Montare la eject-box

F 39 84 089 M

Tutti i modelli



Il bracciolo centrale per il telefono (1) deve essere ordinato a parte in base al colore degli interni (per il Nr. art. vedi Catalogo elettronico dei ricambi/Microfilm)! ◀

Inserire la eject-box (2) nella zona anteriore del bracciolo centrale per il telefono (1) e premere verso il basso in direzione della freccia finché i naselli d'arresto scattano in posizione.
Allacciare il ricevitore di servizio (3) alla eject-box (2).

F 39 84 090 M

Far passare i cavi di allacciamento (3 e 4) della eject-box attraverso l'apertura (5) dell'unità di scorrimento (2) e spostare in avanti l'unità di scorrimento (2) fino all'arresto, come illustrato in figura.
Inserire l'unità di scorrimento (2) nel coperchio (1) del bracciolo e fissarla mediante quattro viti con intaglio a croce (6) acciaio 4,2x22.

F 39 84 132 M

Collegare la scatola di presa a 18 poli (7), con la scatola spina a 18 poli (1) dell'interfaccia (6).
Agganciare la clip di fissaggio (2) e fissare il collegamento a spina nella console centrale.
Collegare la scatola di presa a 6 poli (3) con la scatola spina a 6 poli (4) della eject-box.
Allacciare la scatola di presa a 12 poli (5) all'interfaccia (6).
Si deve avvertire il clic d'innesto della scatola di presa (5).
Fissare i rimanenti collegamenti a spina con la clip di fissaggio (2).

F 39 84 019 M

Inserire il bracciolo con ejectbox (1) nella console centrale e fissarlo mediante le viti con intaglio a croce (2).

Fissare la console centrale, montare la bocchetta di ventilazione e il portabibite.

8. Montare l'interfaccia (solo installazioni con console portatelefono BMW)

F 39 84 091 M

Tutti i modelli

Incollare, come illustrato in figura, le strisce di tenuta (2) sull'interfaccia (1).

F 39 84 133 M



La scatola di presa a 18 poli (4) è legata all'indietro dalla fabbrica al di sotto della console centrale.

La scatola di presa a 6 poli non serve e va legata all'indietro sul pettine del cavo. ◀

Installare la scatola di presa a 18 poli del pettine del cavo di collegamento (3) come da figura sotto il canale di ventilazione (1).

Riguardo all'incrocio del pettine del cavo (a) fare attenzione che in corrispondenza dell'incrocio dei due pettini dei cavi (3 e 2) rimanga un angolo di circa 90°. Se occorre, fissare i due pettini dei cavi con dei serracavi.

F 39 84 134 M



Fare attenzione che il collegamento a spina a 18 poli (1 e 7) dopo il montaggio della console centrale non venga schiacciato dalla leva d'azionamento (6) del freno di stazionamento. La scatola di presa a 8 poli e il cavo dell'antenna sulla console centrale nel pavimento lato guidatore non servono e va legati all'indietro sulla vettura. ◀

Sollevare il tappeto della console centrale in corrispondenza della linea di separazione (4). Sul lato interno del tappeto, centralmente, staccare delicatamente un pezzo di materiale espanso corrispondente alla dimensione dell'interfaccia. Installare la derivazione **A1**, scatola di presa a 8 poli, passando sotto il canale di ventilazione (5) lungo la linea di separazione (4) verso il lato passeggero e quindi verso la sede d'installazione della console portatelefono.

Collegare la derivazione scatola di presa a 18 poli (7) con la scatola spina a 18 poli (1) e fissarla sul canale di ventilazione.

Collegare la derivazione **A2**, scatola spina a 6 poli con la scatola di presa a 6 poli (2) dell'interfaccia (3). Allacciare la derivazione **A3**, scatola di presa a 12 poli, all'interfaccia (3). Si deve avvertire il clic d'innesto della derivaz. **A3**. Infilare l'interfaccia con il cavo d'allacciamento sulla linea di separazione (4) sotto il tappeto e installare il cavo d'allacciamento sulla linea di separazione (4) sotto il tappeto. Montare la console centrale.

9. Montare il cavo adattatore DSP (solo vetture con BMW Hifi System Professional DSP e installazioni senza eject-box)

F 39 84 135 M

Solo E39/2

Allacciare il cavo adattatore **B** al collegamento a spina a 12 poli X322 (1) nella parte posteriore sinistra del vano bagagli. Sfilare il contatto a boccola del posto d'innesto Nr. 1, cavo colore rosso/verde, dal collegamento a spina X322 (1) e infilare la derivazione **B1**, cavo colore rosso/verde. Allacciare il contatto a boccola sfilato mediante la scatola di presa unipolare in corredo alla derivazione **B1**.

Sfilare il contatto a boccola del posto d'innesto Nr. 8, cavo colore bianco/marrone, dal collegamento a spina X322 (1) e infilare la derivazione **B2**, cavo colore bianco/marrone.

Allacciare il contatto a boccola sfilato mediante la scatola di presa unipolare in corredo alla derivazione **B2**.

Sfilare il contatto a boccola del posto d'innesto Nr. 11, cavo colore bianco/verde, dal collegamento a spina X322 (1) e infilare la derivazione **B3**, cavo colore bianco/verde.

Allacciare il contatto a boccola sfilato mediante la scatola di presa unipolare in corredo alla derivazione **B3**.

Legare all'indietro il cavo adattatore **B** sul pettine dei cavi della vettura.

F 39 84 137 M

Solo E39

Allacciare il cavo adattatore **B** al collegamento a spina a 12 poli X322 (1) nella parte posteriore sinistra del vano bagagli. Sfilare il contatto a boccola del posto d'innesto Nr. 1, cavo colore rosso/verde, dal collegamento a spina X322 (1) e infilare la derivazione **B1**, cavo colore rosso/verde. Allacciare il contatto a boccola sfilato mediante la scatola di presa unipolare in corredo alla derivazione **B1**.

Sfilare il contatto a boccola del posto d'innesto Nr. 8, cavo colore bianco/marrone, dal collegamento a spina X322 (1) e infilare la derivazione **B2**, cavo colore bianco/marrone.

Allacciare il contatto a boccola sfilato mediante la scatola di presa unipolare in corredo alla derivazione **B2**.

Sfilare il contatto a boccola del posto d'innesto Nr. 11, cavo colore bianco/verde, dal collegamento a spina X322 (1) e infilare la derivazione **B3**, cavo colore bianco/verde.

Allacciare il contatto a boccola sfilato mediante la scatola di presa unipolare in corredo alla derivazione **B3**.

Legare all'indietro il cavo adattatore **B** sul pettine dei cavi della vettura.

10. Verificare il comando di silenziamento radio

Tutti i modelli

Prima di procedere alla verifica del comando di silenziamento radio, occorre collegare di nuovo la batteria e agganciare il ricevitore di servizio nella eject-box.

Occorre poi disinserire il blocco della tastiera.



Qualora nel corso della prova di funzionamento si dovesse constatare che durante una conversazione telefonica la radio non si spegne automaticamente, il comando di silenziamento radio va regolato nel modo seguente:

(vedi istruzioni d'uso dell'autotelefono BMW (GSM) capitolo: "Menu" al punto "Setup accessori per auto", "Comando di silenziamento radio").

Eventualmente scollegare di nuovo la batteria. ◀

11. Montare l'interruttore di comando nel volante multifunzionale (solo modelli con volante multifunzionale)

F 39 84 018 M

Smontare l'airbag (1).

Sostituire l'interruttore di comando (2) con l'interruttore di comando munito di tasto telefono.

12. Montare il display multi-informativo (MID) (solo modelli senza monitor di bordo)

F 39 84 022 M



Il MID con tasto di comando per il telefono non è indispensabile per il funzionamento del telefono e dovrebbe essere montato eventualmente solo dopo aver consultato il cliente (spese)!

Nelle vetture con autoradio "C32 Reverse RDS" sarebbe opportuno cambiare la radio e montare il pettine del cavo supplementare per il postmontaggio del MID. Il MID con tasto di comando per telefono deve essere ordinato a parte. ◀

Smontare il MID o l'IRIS (1) e sostituirlo con il MID con tasto di comando per il telefono.

Collegare la batteria.

13. Codificazione



E' necessaria una codificazione solo se è stato montato un "elemento di comando MID" (Display multi-informativo) con tasto di comando per il telefono. ◀

Questo sistema è rilevante ai fini della codificazione.

Affinché il sistema per il montaggio a posteriori

- sia in grado di funzionare al meglio
- escluda, in connessione con gli altri sistemi elettrici della vettura, anomalie di funzionamento e guasti, occorre eseguire una codificazione di questo sistema e di eventuali altre centraline della vettura.

Questa codificazione viene inoltre memorizzata nella chiave codificatrice centrale della IKE (Elettronica interna della carrozzeria).

Questa codificazione viene eseguita automaticamente con l'apposito programma di volta in volta aggiornato nel percorso "Postmontaggio". Una guida in linea indica via via con appositi messaggi le operazioni da eseguire. A partire dalla versione C7.0 questa codificazione per postmontaggio è disponibile anche per il presente prodotto.

Per la codificazione si usa ogni volta la versione attuale del programma di codificazione.

Procedimento:

- Collegare il DIS/MoDiC alla vettura
- Inserire l'accensione
- Selezionare **"Codificazione ZCS"**
- Confermare con **"Y"** immissione data (solo con MoDiC)
- Serie: **"6 E 39"**
- Percorso: **"2 Postmontaggio"**
- Sistema: **"9 Telefono con MID"**
- Avviare codificazione automatica (confermare con **"Y"**)
- Disinserire l'accensione, attendere almeno 10 secondi, quindi inserire di nuovo l'accensione
- Stampare l'etichetta di codificazione e incollarla nella parte destra del bagagliaio, sul longherone presso alla batteria accanto all'etichetta di codificazione precedente.

Stampare memoria errori.

Eseguire prova di funzionamento.

Riassemblare la vettura eseguendo all'inverso le operazioni dello smontaggio.

Teléfono para automóvil Red GSM para BMW Serie 5 (E39) con SA640 (preinstalación para teléfono) (E39/2) touring con SA640 (preinstalación para teléfono)

Para uso exclusivamente en la organización comercial BMW.

Tiempo de montaje, aprox. 3-4 horas, que pueden variar dependiendo del estado y del equipamiento del vehículo.

Se precisan conocimientos eléctricos.

Indicaciones importantes para el montaje

Todos los trabajos mostrados se han realizado en un modelo con el volante a la izquierda. En los modelos con el volante a la derecha, han de realizarse distintos trabajos de forma simétrica.

¡El equipo de montaje no contiene piezas de equipamiento que dependan del color!

Rogamos que tenga en cuenta las indicaciones correspondientes de los distintos capítulos de estas instrucciones de montaje.

Para los elementos incorporados interiores sin Ejectbox, debe instalarse y solicitarse por separado la consola del intercomunicador correspondiente al equipamiento del automóvil y el cable adaptador de la consola para teléfono **A**. Para los automóviles con BMW HiFi-System Professional DSP y elementos incorporados sin Ejectbox, debe instalarse el cable adaptador **B**, nº de pieza: 8432 9 404 988.

Herramientas necesarias y medios de ayuda

Destornillador de estrella

Llaves de tubo, ancho de llave 8 mm, 10 mm

Destornillador plano

Carraca de conmutación de 1/4 de pulgada

Juego de llaves de tubo de 1/4 de pulgada, ancho de llave 7 mm, 8 mm, 10 mm

Juego de llaves de tubo Allen de 1/4 de pulgada, ancho de llave 4 mm, 5 mm

Cortador lateral

Lámpara de tubo

Destornillador para tornillos de torque T25, T30

Alargadera de 1/4 de pulgada

Broca Ø 3,5 mm, 10 mm

Broca escalonada Ø 6,0-32 mm

Índice

Capítulo

1. Trabajos previos que es necesario realizar en el vehículo
2. Montaje de la antena para el techo (sólo E39/2)
3. Montaje de la antena de pegado sobre luneta (sólo E39)
4. Montaje del aparato receptor-emisor
5. Montaje del micrófono para el dispositivo de manos libres
6. Montaje del interfaz (sólo instalaciones con Ejectbox)
7. Montaje del Ejectbox (sólo instalaciones con Ejectbox)
8. Montaje del interfaz (sólo instalaciones con consola para teléfono BMW)

9. Montaje del cable adaptador DSP (sólo automóviles con BMW HiFi-System Professional DSP e instalaciones sin Ejectbox)
10. Comprobación del circuito silenciador de la radio
11. Montaje del interruptor de mando en el volante multifunción (sólo modelos con volante multifunción)
12. Montaje de la pantalla multinformación (MID) (sólo modelos sin monitor de a bordo)
13. Codificación

1 Trabajos previos que es necesario realizar en el vehículo

Imprimir el archivador de errores

Desembornar la batería.

Desmontar los carenados del fondo del maletero (sólo E39/2).

Desmontar los carenados del maletero a la izquierda.

Desmontar los carenados de la columna D (sólo E39/2).

Desmontar ambos carenados de la de la columna C (sólo E39/2)

Desmontar los carenados de la columna C izquierda (sólo E39).

Desmontar el soporte en la parte superior para la red de separación del maletero (sólo E39/2).

Desmontar los asideros posteriores.

Desmontar la luz interior posterior (sólo E39/2).

Desmontar la sonda del campo magnético (sólo E39/2 con sistema de navegación).

Desmontar las cubiertas de altavoz (sólo E39/2).

Bajar el techo interior del automóvil detrás.

Desmontar el banco del asiento posterior y el lateral izquierdo del respaldo posterior (sólo E39/2).

Desmontar la luz interior delantera.

Desmontar la tobera de ventilación y el soporte para latas detrás (sólo en instalaciones con Ejectbox).

Desmontar la cubierta de la consola central delante (sólo en instalaciones con Ejectbox).

Desmontar el apoyabrazos en la consola central (sólo en instalaciones con Ejectbox).

Desmontar la consola central (sólo en instalaciones con consola para teléfono).

Desmontar la MID (sólo en instalaciones con MID).

2. Montaje de la antena para el techo (sólo E39/2)

F 39 84 051 M

Señalar el punto de perforación que va a taladrarse (1) en el centro del techo de automóvil con la medida **A**.

Punto de referencia para la medida **A** es el canto de cierre posterior del techo del automóvil.

Medida A: 145 mm

Perforar el punto señalado (1) con una broca Ø 3,5 mm y perforar previamente Ø 10 mm y a continuación ampliar la perforación a 19 mm con una broca escalonada.

Limar los bordes de la perforación y tratar el punto taladrado (1) con las medidas anticorrosión BMW. Retirar completamente las esquirlas que se hayan producido al taladrar.



Como medio auxiliar para el montaje puede emplearse la llave adjunta (7). ◀

Asentar el pie de la antena (2) desde el interior a través de la perforación (1) y fijar con un anillo de obturación (3), con el cabezal de la antena (4) y una tuerca de racor (5). (Par de apriete 4 Nm). Asentar la antena (6) y fijar con la llave adjunta (7). (Par de apriete 2 Nm).

Conectar el cable de la antena (6) bobinado de fábrica a la clavija (2) del pie de antena (2) y fijar con las fijaciones para cables (9 y 10) al soporte del techo.

3. Montaje de la antena de pegado sobre luneta (sólo E39)



Antena corta (longitud 7,5 cm, 0dB):

- Recomendado para el empleo de zonas de radio técnicamente bien provistas.
- Según necesidad (p.e. protección contra robo, o bien para tramos de lavado de automóviles*) puede destornillarse.
- * Observar las indicaciones correspondientes de garantía.

Antena larga (longitud 27,5 cm, +3,5dB):

- Recomendado para el empleo en áreas cubiertas en la red GSM.
- ¡Debe destornillarse antes del empleo de tramos de lavado para automóviles!



Todas las superficies deben estar limpias y secas (tratar previamente con productos de limpieza habituales).

Adaptar la antena de pegado sobre luneta y el vehículo a la temperatura ambiente -¡no pegar nunca la antena de pegado sobre la luneta empañada o mojada!

Temperatura de pegado (luneta) mínima +20°C. Para una adherencia duradera, dejar el automóvil parado aproximadamente dos horas con la antena de pegado sobre luneta con una temperatura ambiente mínima de +20°C. ◀

F 39 84 041 M

Insertar el contacto de clavija (1) en la caja de contacto (2) y fijar.

F 39 84 020 M



Una vez retirada la lámina de protección, **no** tocar la superficie de pegado ni la luneta que se ha limpiado. La lámina adhesiva se adhiere inmediatamente a la superficie del vidrio al asentarse y **no** debe desplazarse. Presión de apriete: aprox. 70 N (presionar fuertemente aprox. durante 15 segundos). ◀

Calcular la medida **A** (centro del techo) y señalar. Calcular la medida **B** teniendo en cuenta el tipo de automóvil de acuerdo con las siguientes medidas y señalar:

Medida B Punto de referencia

15 mm	Cierre del techo interior del automóvil en la parte interior
-------	--

Pegar la antena de pegado sobre luneta (1) siguiendo las indicaciones para el pegado, véase capítulo 3.

F 39 84 040 M

Colocar el cable de la antena (1) bobinado de fábrica debajo del techo interior del automóvil hasta la caja de conexión, fijar con las grapas de sujeción adjuntas (en el marco de la ventana posterior en la parte superior) y conectar a la caja de conexión.

F 38 84 002 M



Para obtener una recepción y emisión óptimas, la antena debe quedar de forma vertical. Para doblar ligeramente la antena, debe sujetarse la zona que se dobla con un dedo. ◀

Fijar la antena (1) al pie de la antena (2). Sujetar fuertemente con una mano el pie de la antena (2) sobre la luneta, con la otra mano asir la antena (1) en la zona más baja y doblar ligeramente hasta que la antena quede totalmente vertical.

4. Montaje del aparato receptor-emisor

F 39 84 003 M

Todos los automóviles

Pegar las franjas de junta (2) sobre el aparato receptor-emisor (1), tal y como se muestra en la ilustración.

F 39 84 042 M

Sólo E39/2

Conectar el cable de la antena (5) al aparato receptor-emisor (1). Asentar el aparato receptor-emisor (1) en el soporte (4). Enganchar el estribo de sujeción (2) al soporte (4) y fijar con un tornillo de cabeza en estrella (3).

F 39 84 130 M



La hembrilla de conexión de la antena del arnés de cables del teléfono no va a ser precisada y debe volver a bobinarse con una cinta para cables.

En caso necesario, retirar la tapa de protección del perno roscado. ◀

Conectar el cable de la antena (5) al aparato receptor-emisor (1).

Introducir el aparato receptor-emisor montado previamente (1) en el perno roscado del paso de rueda (2) en el maletero a la izquierda y fijar con unas tuercas combinadas (3). Conectar la regleta de hembrillas existente de 25 polos (4) al aparato receptor-emisor (1).

F 39 84 004 M

Sólo E39

Insertar el aparato receptor-emisor (1) en el soporte (4). Enganchar el estribo de sujeción (2) al soporte (4) y fijar con un tornillo de cabeza en estrella (3). Fijar el soporte (5) para el conector macho-SA X400 para teléfono.

F 39 84 005 M

Introducir el aparato receptor-emisor montado previamente, (1) en el perno roscado del refuerzo del canal de agua en el maletero a la izquierda y fijar con unas tuercas combinadas (3).

F 39 84 024 M



La hembrilla de conexión de la antena del arnés de cables del teléfono no va a precisarse más y debe volver a bobinarse con una cinta para cables. ◀

Conectar la regleta de hembrillas de 25 polos bobinada de fábrica (3) y el cable de la antena bobinado (2) al aparato receptor-emisor (1).

5. Montaje del micrófono para el dispositivo de manos libres

F 39 84 025 M

Todos los automóviles



La ilustración muestra un vehículo con techo corredizo, en los vehículos sin techo corredizo proceder correctamente. ◀

Desacoplar la cubierta (1) del micrófono (3) en la luz interior.

Conectar la clavija (2) bobinada de fábrica al micrófono (3).

Introducir presionando el micrófono (3) en la cubierta (1) (tener en cuenta el sentido de la flecha que se indica en el micrófono - la flecha debe señalar hacia delante).

Montar la cubierta (1).

6. Montaje del interfaz (sólo instalaciones con Ejectbox)

F 39 84 013 M

Todos los automóviles

Retirar las tuercas hexagonales (3) y los tornillos de cabeza en estrella (4). Retirar en la parte posterior la tapa (2) con la bandeja de depósito de la consola central (1).

F 39 84 131 M



La regleta de hembrillas de 18 polos (4) se encuentra bobinada de fábrica debajo de la consola central. La regleta de hembrillas de 6 polos no va a precisarse más y debe volver a bobinarse al arnés de cables. ◀

Llevar la regleta de hembrillas de 18 polos (4) a través de la abertura (1) en la consola central en la parte posterior.

Montar la consola central.

Fijar el soporte (2) para el interfaz con dos tornillos de cabeza en estrella (3) ST 4,2x13.

F 39 84 085 M



Prestar atención a que la pestaña de sujeción (4) en el interfaz se acople a la muesca (3) del soporte. ◀

Deslizar el interfaz (1) en el sentido que indica la flecha en el soporte (2) hasta que pueda oírse que queda acoplado.

7. Montaje del Ejectbox

F 39 84 089 M

Todos los automóviles



El apoyabrazos central para teléfono (1) en función del color del equipamiento debe solicitarse por separado (para nº de pieza véase catálogo de piezas de recambio / microfilm). ◀

Asentar el Ejectbox (2) en la parte delantera del apoyabrazos central para teléfono (1) y presionar hacia abajo en el sentido de la flecha hasta que se oiga que las pestañas de sujeción quedan acopladas.

Conectar el intercomunicador (3) al Ejectbox (2).

F 39 84 090 M

Llevar el cable de conexión (3 y 4) del Ejectbox a través de la abertura (5) de la unidad de deslizamiento (2) y deslizar la unidad de deslizamiento (2) hasta el tope, tal y como muestra la ilustración.

Asentar la unidad de deslizamiento (2) en la tapa (1) del apoyabrazos y fijar con cuatro tornillos de cabeza en estrella (6) St 4,2x22.

F 39 84 132 M

Unir la regleta de hembrillas de 18 polos (7) con el cuerpo de clavijas de 18 polos (1) del interfaz (6). Cerrar las grapas de sujeción (2) y fijar la conexión de clavija en la consola central.

Unir la regleta de hembrillas de 6 polos (3) con el cuerpo de clavijas de 6 polos (4) del Ejectbox. Conectar la regleta de hembrillas de 12 polos (5) al interfaz (6).

Debe oírse cómo la regleta de hembrillas (5) queda acoplada.

Fijar el resto de conexiones en la grapa de sujeción (2).

F 39 84 019 M

Asentar el apoyabrazos con Ejectbox (1) en la consola central y fijar con tornillos de cabeza en estrella (2). Fijar la consola central y montar el soporte para latas y la tobera de ventilación.

8. Montaje del interfaz (sólo instalaciones con consola para teléfono BMW)

F 39 84 091 M

Todos los automóviles

Pegar las franjas de obturación (2) sobre el interfaz (1), tal y como se muestra en la ilustración.

F 39 84 133 M



La regleta de hembrillas de 18 polos (4) se halla bobinada de fábrica por debajo de la consola central. Bobinar la regleta de hembrillas de 6 polos al arnés de cables ya que no va a precisarse más. ◀

Llevar la regleta de hembrillas de 18 polos del arnés de cables de enlace (3) por debajo del canal de aire (1), tal y como se muestra en la ilustración. Prestar atención a que en el cruce del arnés de cables (a), se mantenga un ángulo de aprox. 90° en la zona del cruce de los dos arneses de cables (3 y 2). En caso necesario, fijar ambos arneses de cables con uniones para cables.

F 39 84 134 M



Prestar atención a que la conexión de clavija de 18 polos (1 y 7) no quede oprimida por la palanca de accionamiento (6) del freno de fijación al proceder al montaje de la consola central. La regleta de hembrillas de 8 polos y el conducto de la antena de la consola central en el espacio para los pies del lado del acompañante no va a precisarse más y debe bobinarse al automóvil. ◀

Tirar hacia arriba la alfombrilla de la consola central en la zona de la junta de separación (4). Retirar cuidadosamente el tejido de espuma en la parte inferior de la alfombrilla, del tamaño del interfaz. Llevar la derivación **A1**, regleta de hembrillas de 8 polos, por debajo del canal de aire (5) a través y a lo largo de la junta de separación (4) hasta el

lado del acompañante y a continuación hasta el lugar de montaje de la consola para teléfono.

Unir la regleta de hembrillas de 18 polos (7) con el cuerpo de clavijas de 18 polos (1) y fijar al canal de aire.

Unir la derivación **A2**, cuerpo de clavijas de 6 polos, con la regleta de hembrillas de 6 polos (2) del interfaz (3).

Conectar la derivación **A3**, regleta de hembrillas de 12 polos al interfaz (3). Debe oírse cómo la derivación **A3** queda acoplada. Deslizar el interfaz con el cable de conexión por la junta de separación (4) por debajo de la alfombrilla y colocar el cable de conexión en la junta de separación (4) por debajo de la alfombrilla.

Montar la consola central.

9. Montaje del cable adaptador DSP (sólo automóviles con BMW HiFi-System Professional DSP e instalaciones sin Ejectbox)

F 39 84 135 M

Sólo E39/2

Conectar el cable adaptador **B** a la conexión de clavija de 12 polos X322 (1) en el maletero en la parte de atrás a la izquierda. Extraer el conector hembra en el punto de conexión nº 1, cable de color rojo/ verde, de la conexión de clavija X322 (1) e introducir la derivación **B1**, cable de color rojo/ verde.

Conectar el conector hembra extraído mediante la regleta de hembrillas adjunta de 1 polo a la derivación **B1**.

Extraer el conector hembra en el punto de conexión nº 8, cable de color blanco/ marrón, de la conexión de clavija X322 (1) e introducir la derivación **B2**, cable de color blanco/ marrón. Conectar el conector hembra extraído mediante la regleta de hembrillas adjunta de 1 polo a la derivación **B2**.

Extraer el conector hembra en el punto de conexión nº 11, cable de color blanco/ verde, de la conexión de clavija X322 (1) e introducir la derivación **B3**, cable de color blanco/ verde. Conectar el conector hembra extraído mediante la regleta de hembrillas adjunta de 1 polo a la derivación **B3**.

Volver a bobinar el cable adaptador **B** al arnés de cables del automóvil.

F 39 84 137 M

Sólo E39

Conectar el cable adaptador **B** a la conexión de clavija de 12 polos X322 (1) en el maletero en la parte de atrás a la izquierda.

Extraer el conector hembra en el punto de conexión nº 1, cable de color rojo/ verde, de la conexión de clavija X322 (1) e introducir la derivación **B1**, cable de color rojo/ verde.

Conectar el conector hembra extraído mediante la regleta de hembrillas adjunta de 1 polo a la derivación **B1**.

Extraer el conector hembra en el punto de conexión nº 8, cable de color blanco/ marrón, de la conexión de clavija X322 (1) e introducir la

derivación **B2**, cable de color blanco/ marrón. Conectar el conector hembra extraído mediante la regleta de hembrillas adjunta de 1 polo a la derivación **B2**.

Extraer el conector hembra en el punto de conexión nº 11, cable de color blanco/ verde, de la conexión de clavija X322 (1) e introducir la derivación **B3**, cable de color blanco/ verde. Conectar el conector hembra extraído mediante la regleta de hembrillas adjunta de 1 polo a la derivación **B3**.

Volver a bobinar el cable adaptador **B** al arnés de cables del automóvil.

10. Comprobación del circuito silenciador de la radio

Todos los automóviles

Antes de comprobar el circuito silenciador de la radio, debe volver a conectarse la batería y el auricular de teléfono estar acoplado al Ejectbox. Desconectar el cierre del teclado.



Si durante el control de funcionamiento resulta que al producirse la llamada telefónica la radio no queda conectada al modo de silenciamiento, deberá ajustarse el circuito silenciador tal y como se explica a continuación: (Véase instrucciones de servicio de BMW Teléfono para automóvil (GSM), capítulo "Menús" en el punto "Setup de accesorios para automóviles", "Circuito silenciador de la radio").

En caso necesario cerrar nuevamente la batería. ◀

11. Montaje del interruptor de mando en el volante multifunción (sólo modelos con volante multifunción)

F 39 84 018 M

Desmontar el Airbag (1).

Sustituir el interruptor de mando (2) por el interruptor de mando con tecla para teléfono.

12. Montaje de la pantalla multinformación (MID) (sólo modelos sin monitor de a bordo)

F 39 84 022 M



La MID con tecla de mando para teléfono no es necesaria para el funcionamiento del teléfono y, en caso necesario, debería acordarse con el cliente dónde debería instalarse (costes).

En los modelos con radio "C32 Reverse RDS" debería sustituirse la radio e instalarse el arnés de cables adicional para el equipamiento posterior de la MID.

La MID correspondiente con la tecla de mando para teléfono debe solicitarse por separado. ◀

Desmontar la MID, o bien el IRIS (1) (sistema de información por radio incorporada) (1) y sustituir por la MID correspondiente con la tecla de mando para teléfono.

Conectar la batería.

13. Codificación



Será necesaria una codificación, sólo en caso de que la unidad de mando-MID (pantalla multinformación) se instale con la tecla de mando para teléfono. ◀

Este sistema es relevante para la codificación.

Para que el equipamiento posterior:

- realice sus funciones plenamente
- en combinación con otros sistemas eléctricos del vehículo, excluya funciones de averías y anomalías, ha de existir una codificación de este sistema, y en caso necesario, llevar a cabo un equipamiento posterior con otros aparatos de mando.

Adicionalmente la codificación es almacenada en la llave codificada central del IKE.

Esta codificación se lleva a cabo automáticamente con el programa de codificación actual en el tramo "Equipamiento posterior". El curso secuencial es de mando y deberá prestarse atención a las indicaciones del texto en la realización de los pasos correspondientes a seguir.

A partir de la Versión C7,0 se contiene la codificación de equipamiento posterior para este producto.

Para la codificación deberá emplearse la versión actual del programa de codificación.

Procedimiento:

- Conectar DIS/MoDIC al vehículo
- Encendido **"ON"**
- Selección **"Codificación ZCS"**
- Confirmar la fecha con **"Y"** (sólo con MoDIC)
- Serie: **"6 E39"**
- Tramo: **"2 Equipamiento posterior"**
- Sistema: **"9 Teléfono con MID"**
- Iniciar codificación automática (confirmar con **"Y"**)
- Encendido **"OFF"**, esperar como mínimo 10 segundos y a continuación volver a accionar el encendido **"ON"**
- Imprimir la etiqueta de codificación y pegar en el maletero a la derecha sobre el soporte longitudinal situado al lado de la batería junto a la etiqueta de codificación existente.

Imprimir el archivador de errores.

Llevar a cabo una función de prueba.

Proceder al montaje del automóvil siguiendo el orden inverso al realizado en el desmontaje.

Telemóvel para a Rede D

Modelos BMW, Série 5, (E 39) com SA640 (pré-instalação para telefone)

(E 39/2) touring com SA640 (pré-instalação para telefone)

Para utilização exclusiva nas oficinas BMW.
Tempo de montagem: cerca de 3 a 4 horas,
podendo variar em função do estado e do
equipamento do veículo.
São necessários conhecimentos de electrónica.

Indicações importantes relativa à montagem

Todos as operações aqui descritas se reportam a um modelo de volante à esquerda. No caso dos modelos de volante à direita, diversas operações terão de ser executadas do lado oposto do veículo, de forma correspondentemente simétrica. Este kit de montagem não contém quaisquer elementos de equipamento que dependam da sua cor.

Agradecemos que tenha em atenção as notas correspondentes nos diversos capítulos destas instruções de montagem.

No caso das instalações sem "eject-box" será necessário encomendar separadamente e montar a consola do equipamento combinado receptor/emissor, correspondente ao equipamento do veículo, e o cabo de adaptação da consola do telefone **A**.

Nos veículos equipados com o sistema de alta-fidelidade Professional DSP da BMW e instalações sem "eject-box" será necessário proceder à montagem do cabo de adaptação **B** com a referência 8432 9 404 988.

Ferramentas e utensílios necessários

Chave Philips

Chave de caixa com as seguintes aberturas:

8mm, 10 mm

Chave de fendas

Chave de roquete de 1/4"

Peça intercalar (ponta) para chave de catraca de 1/4" com as seguintes aberturas: 7 mm, 8 mm e 10 mm

Peça intercalar (ponta) para chave de catraca sextavada interna de 1/4" com as seguintes aberturas: 4 mm e 5 mm

Alicate de corte diagonal

Lanterna

Chave de parafusos Torx T25, T30

Prolongamento de 1/4"

Broca helicoidal com os seguintes diâmetros:

3,5 mm, 10 mm

Broca cónica especial (2 diâmetros) 0,6 - 32 mm

Índice

Capítulo

1. Trabalhos de preparação necessários no veículo
2. Montagem da antena de tejadilho (só no modelo E39/2)
3. Montagem da antena de colar na janela (só no modelo E39)
4. Montagem do equipamento combinado receptor/emissor

5. Montagem do microfone para o equipamento de mãos livres
6. Montagem da interface (só para as instalações com "eject-box")
7. Montagem da "eject-box" (só para as instalações com "eject-box")
8. Montagem da interface (só para as instalações com consola para o telefone BMW)
9. Montagem do cabo de adaptação DSP (só nos veículos com o sistema de alta-fidelidade Professional DSP da BMW e instalações sem "eject-box")
10. Verificação do emudecimento do rádio
11. Montagem do interruptor de comando no volante multifunções (só nos modelos equipados com volante multifunções)
12. Montagem do mostrador de informações múltiplas (MID) (só nos modelos sem monitor de bordo)
13. Codificação

1 Trabalhos de preparação necessários no veículo

Imprima a lista de erros.

Desligue a bateria.

Remova o revestimento do fundo do porta-bagagens (só no modelo E39/2).

Remova o revestimento do porta-bagagens do lado esquerdo.

Remova o revestimento da coluna D (só no modelo E39/2).

Remova o revestimento de ambas as colunas C (só no modelo E39/2).

Remova o revestimento da coluna C do lado esquerdo (só no modelo E39).

Desmonte o suporte superior para a rede separadora para o porta-bagagens (só no modelo E39/2).

Desmonte as pegas traseiras.

Desmonte as luzes interiores da parte de trás (só no modelo E39/2).

Desmonte a sonda de campo magnético (só no modelo E39/2 com sistema de navegação).

Desmonte a cobertura dos altifalantes (só no modelo E39/2).

Baixe o forro do tejadilho do veículo na parte de trás.

Desmonte o banco de trás e a parte lateral esquerda do encosto do banco de trás (só no modelo E39/2).

Desmonte as luzes interiores da parte da frente.

Desmonte a saída de ventilação e o suporte para latas na parte de trás (só nas instalações com "eject-box").

Desmonte a cobertura da consola central, na parte da frente (só nas instalações com "ejectbox").

Desmonte o apoio dos braços na consola central (só nas instalações com "eject-box").

Desmonte a consola central (só nas instalações com "eject-box").

Desmonte o mostrador de informações múltiplas (MID) (só nas instalações com MID).

2. Montagem da antena de tejadilho (só no modelo E 39/2)

F 39 84 051 M

Marque o ponto de abertura do furo (1) no centro do tejadilho do automóvel, regendo-se pela dimensão **A**.

O ponto de referência para a determinação da dimensão **A** é a aresta terminal da traseira do automóvel.

Dimensão A: 145 mm.

Abra o furo assinalado (1) com a broca helicoidal de 3,5 mm de diâmetro, alargue-o com a broca helicoidal de 10 mm de diâmetro e, finalmente, com uma broca cônica especial até ficar com um diâmetro de 19 mm.

Rebarbe as arestas do furo e proteja o furo (1) contra a corrosão, de acordo com as normas BMW aplicáveis.

Remova todas as aparas.



A chave (7), fornecida juntamente, pode ser utilizada para a montagem. ◀

Introduza a base da antena (2) no furo (1), de dentro para fora, e fixe-a com o anel de vedação (3), o casquilho da antena (4) e a porca de capa (5).

(Binário de aperto: 4 Nm).

Monte o radiador da antena (6) e aperte-o com a chave (7), fornecida juntamente.

(Binário de aperto: 2Nm).

Ligue o cabo da antena (8), montado de fábrica e preso, à ficha de ligação da base da antena (2) e prenda-o à barra do tejadilho com as braçadeiras para cabos (9 e 10).

3. Montagem da antena de colar na janela (só no modelo E 39)



Antena curta (comprimento 7,5 cm, 0 dB):

- Recomendada para utilização em áreas onde as condições de radiocomunicação sejam boas.
- Em caso de necessidade (por exemplo, protecção contra roubos ou lavagem automática em túnel*), a antena pode ser desaparafusada.

* Há que respeitar as indicações relativas à atribuição de responsabilidades.

Antena longa (comprimento 27,5 cm, +3,5 dB):

- Recomendada para utilização com cobertura por zonas da rede GSM.
- Tem de ser desaparafusada antes da lavagem automática em túnel!



Todas as superfícies têm de estar limpas e secas (limpe-as previamente com um dos produtos de limpeza usuais à venda no mercado).

Coloque a antena de colar na janela, com a antena e o automóvel à temperatura ambiente -

Nunca cole a antena num vidro embaciado ou húmido!

Temperatura mínima para a colagem (vidro): + 20°C.

Para assegurar uma aderência duradoura da antena ao vidro, mantenha o seu veículo, com a antena colada ao vidro, num ambiente com uma temperatura de, pelo menos, 20°C, durante cerca de 2 horas. ◀

F 39 84 041 M

Introduza o contacto de encaixe (1) na caixa de ligações (2) e fixe-o.

F 39 84 020 M



Depois de ter retirado a película de protecção da superfície de colagem, **não** toque com os dedos nem na superfície de colagem nem no vidro limpo.

A tira adesiva adere logo que é aplicada no vidro, **não** sendo possível mudá-la de sítio. Pressão de aperto: cerca de 70 N (comprimir com força contra o vidro durante cerca de 15 segundos). ◀

Meça a cota **A** (centro do tejadilho) e marque-a.

Meça a cota **B**, consoante o tipo de automóvel, segundo as especificações que apresentamos as seguir, e marque-a:

Cota B Ponto de referência

15 mm Remate do forro do tejadilho do automóvel

Cole a antena à janela (1) segundo as instruções de colagem indicadas neste ponto.

F 39 84 040 M

Estenda o cabo da antena (1), que vem de fábrica dobrado e preso, ao longo do tecto do automóvel até à caixa de ligações, fixe-o com as braçadeiras de fixação incluídas (por cima da moldura do vidro traseiro) e ligue-o à caixa de ligações.

F 38 84 002 M



Para obter uma potência óptima de emissão e de recepção, a antena deverá ficar na vertical. Para conseguir encurvar a antena sem a quebrar, apoie a zona a encurvar com um dedo. ◀

Monte a antena (1) na base própria (2).

Com uma das mãos segure a base da antena (2) de encontro ao vidro e, com a outra, agarre a zona inferior da antena (1) e vá-a dobrando cuidadosamente, até a antena ficar na vertical.

4. Montagem do equipamento combinado receptor/emissor

F 39 84 003 M

Para todos os modelos

Seguindo as instruções da figura, cole as tiras de vedação (2) no equipamento combinado receptor/emissor (1).

F 39 84 042 M

Só para o modelo E39/2

Ligue o cabo da antena (5) ao equipamento combinado receptor/emissor (1).
Coloque o equipamento combinado receptor/emissor (1) no suporte (4).
Enganche o estribo de retenção (2) no suporte (4) e fixe com os parafusos Philips (3).

F 39 84 130 M



A tomada de ligação da antena da cablagem do telefone não irá ser necessária, pelo que terá de ser dobrada e presa com uma braçadeira para cabos.
Se necessário, remova a tampa de protecção dos pinos roscados. ◀

Ligue o cabo da antena (5) ao equipamento combinado receptor/emissor (1). Coloque o equipamento combinado receptor/emissor (1) previamente montado nos pinos roscados da cava da roda (2), do lado esquerdo do porta-bagagens, e fixe-o com as porcas universais (3). Ligue a ficha fêmea de 25 pinos (4) ao equipamento combinado receptor/emissor (1).

F 39 84 004 M

Só para o modelo E39

Coloque o equipamento combinado receptor/emissor (1) no suporte (4).
Enganche o estribo de retenção (2) no suporte (4) e fixe com os parafusos Philips (3). Prenda o suporte (5) para a ficha SA do telefone X400.

F 39 84 005 M

Coloque o equipamento combinado receptor/emissor (2) previamente montado nos pinos roscados (1) do reforço do canal de água, do lado esquerdo do porta-bagagens, e fixe-o com as porcas universais (3).

F 39 84 024 M



A tomada de ligação da antena da cablagem do telefone não irá ser necessária, pelo que terá de ser dobrada e presa com uma braçadeira para cabos. ◀

Ligue a ficha fêmea de 25 pinos (3) e o cabo de antena (2), que vêm de fábrica dobrados e presos, ao equipamento combinado receptor/emissor (1).

5. Montagem do microfone para o equipamento de mãos livres

F 39 84 025 M

Para todos os modelos



A figura mostra um veículo com tecto de abrir; no caso dos veículos sem tecto de abrir proceda de forma correspondente. ◀

Desencaixe a tampa (1) para o microfone (3) ao pé da luz interior.

Ligue a ficha de ligação (2), que vem de fábrica dobrada e presa, ao microfone (3).

Encaixe por pressão o microfone (3) na tampa (1) (tenha em atenção a direcção indicada pela seta existente no microfone - a seta tem de ficar a apontar para a frente).

Monte a tampa (1).

6. Montagem da interface (só para as instalações com “eject-box”)

F 39 84 013 M

Para todos os veículos

Retire as porcas sextavadas (3) e os parafusos Philips (4).

Remova a tampa (2) com o compartimento da consola central (1), na parte de trás.

F 39 84 131 M



A ficha fêmea de 18 pinos (4) vem de fábrica dobrada e presa por baixo da consola central. A ficha fêmea de 6 pinos não irá ser necessária e deverá ser presa à cablagem. ◀

Assente a ficha fêmea de 18 pinos (4) através da reentrância (1) na consola central, na parte de trás.

Monte a consola central.

Prenda o suporte (2) da interface com dois parafusos Philips (3) ST 4,2 x 13.

F 39 84 085 M



Certifique-se de que a patilha de fixação (4) da interface fique enganchada na ranhura (3) do suporte. ◀

Introduza a interface (1) no suporte (2), na direcção indicada pela seta, até a ouvir prender.

7. Montagem da “eject-box”

F 39 84 089 M

Para todos os modelos



O apoio central dos braços para o telefone (1) terá de ser encomendado separadamente, em função da cor de equipamento do veículo (para se informar sobre a referência é favor consultar o catálogo de peças sobressalentes /MF). ◀

Monte a “eject-box” (2) à frente, no apoio de braços central para o telefone (1), e pressione-a para baixo, no sentido indicado pela seta, até a patilha de fixação ficar devidamente encaixada. Ligue o equipamento combinado receptor/emissor (3) à “eject-box” (2).

F 39 84 090 M

Passe os cabos de ligação (3 e 4) da “eject-box”

através das aberturas (5) da unidade móvel (2) e, seguindo as instruções da figura, desloque a unidade móvel (2) para a frente até ao encosto. Introduza a unidade móvel (2) na tampa (1) do apoio para os braços e prenda-a com os parafusos Philips (6) ST 4,2 x 22.

F 39 84 132 M

Ligue a ficha fêmea de 18 pinos (7) à ficha macho de 18 pinos (1) da interface (6). Encaixe o clipe de fixação (2) e prenda a conexão de ficha à consola central. Ligue a ficha fêmea de 6 pinos (3) à ficha macho de 6 pinos (4) da "eject-box". Ligue a ficha fêmea de 12 pinos (5) à interface (6). Encaixe a ficha fêmea (5) de modo a ouvi-la prender. Prenda as restantes conexões de ficha no clipe de fixação (2).

F 39 84 019 M

Introduza o apoio para os braços com a "eject-box" (1) na consola central e prenda-o com os parafusos Philips (2). Fixe a consola central e monte tanto a saída de ventilação como o suporte para latas.

8. Montagem da interface (só para as instalações com consola para o telefone BMW)

F 39 84 091 M

Para todos os modelos

Seguindo as instruções da figura, cole as tiras de vedação (2) à interface (1).

F 39 84 133 M



A ficha fêmea de 18 pinos (4) vem de fábrica dobrada e presa por baixo da consola central. A ficha fêmea de 6 pinos não irá ser necessária e deverá ser presa à cablagem. ◀

Seguindo as instruções da figura, assente a ficha fêmea de 18 pinos da cablagem de ligação (3) por baixo da conduta de ar (1). Certifique-se de que, quando as cablagens se cruzarem (a), na zona do cruzamento das duas cablagens (3 e 2) seja respeitado um ângulo de 90°. Se necessário, prenda as duas cablagens com braçadeiras para cabos.

F 39 84 134 M



Certifique-se que, depois de montar a consola central, a conexão de ficha de 18 pinos (1 e 7) não seja esmagada pela alavanca (6) do travão de mão. A ficha fêmea de 8 pinos e o fio da antena existentes na consola central, na zona do espaço para os pés do lado do acompanhante, não são necessários, devendo ser presos ao veículo. ◀

Levante o tapete na região da consola central, na

zona da linha de separação (4). Solte cuidadosamente a espuma do lado inferior do tapete, a meio, retirando um pedaço com as dimensões da interface.

Assente a derivação **A1**, ficha fêmea de 8 pinos, por baixo da conduta de ar (5), ao longo da linha de separação (4), até ao lado do acompanhante e, em seguida, até ao local de montagem da consola do telefone.

Ligue a ficha fêmea de 18 pinos (7) à ficha macho de 18 pinos (1) e prenda-a à conduta de ar.

Ligue a derivação **A2**, ficha macho de 6 pinos, à ficha fêmea de 6 pinos (2) da interface (3).

Ligue a derivação **A3**, ficha fêmea de 12 pinos, à interface (3). Certifique-se de que ouve a derivação **A3** encaixar-se. Deslize a interface com o cabo de ligação na linha de separação (4), por baixo do tapete, e assente o cabo de ligação ao pé da linha de separação (4), por baixo do tapete. Monte a consola central.

9. Montagem do cabo de adaptação DSP

(só nos veículos com o sistema de alta-fidelidade Professional DSP da BMW e montagem sem "eject-box")

F 39 84 135 M

Só para o modelo E39/2

Ligue o cabo de adaptação **B** à conexão de ficha de 12 pinos X322 (1) na parte de trás do porta-bagagens, do lado esquerdo.

Desencaixe por pressão o contacto fêmea na posição de ligação nº 1, cabo vermelho/verde, da conexão de ficha X322 (1) e encaixe por pressão a derivação **B1**, cabo vermelho/verde.

Ligue o contacto fêmea extraído por pressão, com a ficha fêmea de 1 pino fornecida, à derivação **B1**. Desencaixe por pressão o contacto fêmea da posição de ligação nº 8, cabo branco/castanho, da conexão de ficha X322 (1) e encaixe por pressão a derivação **B2**, cabo branco/castanho.

Ligue o contacto fêmea extraído por pressão com a ficha fêmea de 1 pinos fornecida à derivação **B2**. Desencaixe por pressão o contacto fêmea da posição de ligação nº 11, cabo branco/verde, da conexão de ficha X322 (1) e encaixe por pressão a derivação **B3**, cabo branco/verde.

Ligue o contacto fêmea extraído por pressão com a ficha fêmea de 1 pinos fornecida à derivação **B3**. Prenda o cabo de adaptação **B** à cablagem do veículo.

F 39 84 137 M

Só para o modelo E39

Ligue o cabo de adaptação **B** à conexão de ficha de 12 pinos X322 (1) na parte de trás do porta-bagagens, do lado esquerdo.

Desencaixe por pressão o contacto fêmea na posição de ligação nº 1, cabo vermelho/verde, da conexão de ficha X322 (1) e encaixe por pressão a derivação **B1**, cabo vermelho/verde.

Ligue o contacto fêmea extraído por pressão, com a ficha fêmea de 1 pino fornecida, à derivação **B1**. Desencaixe por pressão o contacto fêmea da posição de ligação nº 8, cabo branco/castanho, da conexão de ficha X322 (1) e encaixe por pressão

a derivação **B2**, cabo branco/castanho.
Ligue o contacto fêmea extraído por pressão com a ficha fêmea de 1 pinos fornecida à derivação **B2**.
Desencaixe por pressão o contacto fêmea da posição de ligação nº 11, cabo branco/verde, da conexão de ficha X322 (1) e encaixe por pressão a derivação **B3**, cabo branco/verde.
Ligue o contacto fêmea extraído por pressão com a ficha fêmea de 1 pinos fornecida à derivação **B3**.
Prenda o cabo de adaptação **B** à cablagem do veículo.

10. Verificação do emudecimento do rádio

Para todos os modelos

Antes de verificar o emudecimento do rádio terá de voltar a ligar a bateria e de encaixar o auscultador do telefone na "eject-box". Desligue o bloqueio do teclado.



Se, no ensaio funcional, verificar que o rádio não se cala quando recebe ou faz telefonemas, deverá regular o emudecimento do rádio da seguinte forma:

(Vide o manual de instruções do telemóvel BMW (GSM), capítulo "Menus", o ponto "Configuração de acessórios para o automóvel", "Emudecimento do rádio").

Se necessário, volte a desligar a bateria. ◀

11. Montagem do interruptor de comando no volante multifunções (só nos modelos equipados com volante multifunções)

F 39 84 018 M

Desmonte o airbag (1).

Substitua o interruptor de comando (2) pelo interruptor de comando com tecla de comando do telefone.

12. Montagem do mostrador de informações múltiplas (MID) (só nos modelos sem monitor de bordo)

F 39 84 022 M



Para que o telefone funcione não é necessário o MID com tecla de comando do telefone ser montado; na verdade, este mostrador só deverá ser montado depois de previamente acordado com o cliente (devido aos custos envolvidos).
No caso dos veículos equipados com o rádio "C32 Reverse RDS", o rádio terá de ser substituído e será necessário proceder à instalação da cablagem adicional para equipamento posterior do MID.

O MID correspondente, com tecla de comando do telefone, terá de ser encomendado em separado. ◀

Desmonte o MID ou o IRIS (sistema integrado de informações rádio) (1) e substitua pelo MID correspondente, com tecla de comando do telefone.

Ligue a bateria.

13. Codificação



Só será necessário proceder à codificação se tiver sido instalado um "painel de comandos MID" (mostrador de informações múltiplas) com tecla de comando do telefone. ◀

Este sistema é relevante em termos de codificação.

Para que o conjunto de equipamento adicional:

- funcione em toda a sua capacidade
- quando associado aos restantes sistemas eléctricos do veículo, não dê origem a falhas de funcionamento e/ou perturbações destes sistemas eléctricos o sistema e, eventualmente, os outros aparelhos de comando do automóvel terão de ser codificados.

Além disso, a codificação é memorizada na chave de codificação central do IKE.

Esta codificação é realizada automaticamente, sempre mediante utilização da versão actualizada do programa de codificação, no atalho "Ausrüstung" (equipamento adicional). Esta operação é controlada pelo utilizador, que terá de respeitar, durante a execução de cada um dos passos, as respectivas instruções.

Esta codificação de equipamento adicional para o presente produto está incluída a partir da versão C7.0 do programa de codificação.

Para efectuar a codificação deverá sempre utilizar a versão actual do programa de codificação.

Procedimento:

- Ligue o DIS/MoDiC ao automóvel
- Ligue a ignição
- Seleccione a opção **"Codierung ZCS"** (Codificação ZCS)
- Confirme a data de introdução com **"Y"** (só para MoDiC)
- Série de fabrico: **"6 E39"**
- Atalho: **"2 Nachrüstung"** (equipamento adicional)
- Sistema: **"9 Telefon mit MID"** (telefone com MID)
- Inicie a codificação automática (confirme com **"Y"**)
- Desligue a ignição, espere pelo menos 10 segundos e, em seguida, volte a ligar a ignição
- Imprima a etiqueta de codificação e cole-a no porta-bagagens, do lado direito, sobre a longarina, ao pé da bateria, ao lado da etiqueta de codificação antiga.

Imprima a memória de erros.

Proceda a um ensaio funcional.

Volte a montar o equipamento do automóvel pela ordem inversa da respectiva desmontagem.